Andfiellung von Manu-fripten erfolgt nur bei Ein-lenbung ber Relourmarten

Ericeint mit Husnehme bes Montag täglich rüh.

10. Jahrgang

Sonntag, 30. November 1930

Mr. 281.

## Unter ber Serrichalt des Facismus. Allgemeiner Sohnabbau in Italien.

Rom, 29. Nobember, Bom 1. Dezember ab follen die Löhne der Arbeiter um acht Projent und die Wehalter der Induftrieangestellten um acht bis gehn Progent herabgefest werben.

## Rein Kohlenitreit in England.

London, 29. Robember. Der Minifter für Bergban ertfarte, daß die Mrije, die in ber Rohlenproduftion am 1. Dezember auszubrechen brobte, über wunden fei. In der Dehrjahl der Begirfe, jo, man tann hoffen, in famtilichen Begirlen, werbe bie Arbeit forigejeht nen Schaden nehmen wird.

## "Do X" in Flammen. Ein Flügel des Flugzeugs vernichtet

Liffabon, 29. November. (Reuter.) Un "Do X" ift ein Brand ausgebrochen, ber ben linten Blügel des Flingzeuge ftart beichadigt hat.

Der Brand auf bem Glugboot "Do X" ents fand heute um 14.30 durch einen gunten des fur die Affumulatorenladung bestimmten Silfsmotors. Das Feuer ergriff die obere Riache des linten Milgele. Die Befanung begann das Beuer fofort mittele ber an Bord befindlichen beigeeilten Marinesoldaten und Arbeitern aus der Marineflugitation fowie Teuerwehrabteilungen aus Alfobon anterinipi. Der Brand murbe ichneil gelojcht, boch ift bedeutender Echaden angerichtet worden. Der ganze obere Teil des linten Flügels ist vernichtet. Die Refervoire ver Alugboves waren mit gro-Ben Bengimmengen gefüllt und wenn nich fo raich Dilfe jur Sand gewejen mare, mare bas riugboot vollstandig vernichtet worden, Die Reparamerarbeiten werden einige Wochen er-

## Die deutsche Brotestnote überreicht

Benf, 29. Robember. Die Rote ber beutichen Reicheregierung über die in letter Beit gegen bie deutsche Minderheit in Bolnifch-Oberichteften berubten Gewalttaten ift beute bon bem beutiden Generalfonful dem Generalfefretar des Boffer-

Das Edriftifind befteht aus ber eigentlichen Rote, dem Material und Colunfolgerungen. Die Rote ift in einem deutschen Zert übergeben ivor-Das Böllerbundie refariat wird die Rote ing Frangoffiche und Englische überfeben laffen. Die beutsche Regierung verlangt in der Reie, bag der Botterbund auf Grund der bestebenden Ab. tommen über die Behandlung ber Minderheiten gegen die Berteinung ber Rechte eingreife, daß die den entichädigt und die politischen Rechte der dentichen Minderheit in Jufunft gewahrt werden. bor Mirmoch erfolgen. Es ift an eine gleich-geitige Beröffentlichung in Berlin und Genf gedocht. Die Rote früht fich auf Artifel 79 bes oberichlesischen Absonimen und nicht auf Artifel 11 bes Bollerbundpoltes

## Satenfreuglerifche Belbenfaten.

Roburg, 29. November. Anlaglich einer öffentlichen Berfammlung der fogialbemotratitam es auf ber Strage ju großen Aufaumfun gen bon politischen Gegnern. Gegen 28 Uhr Burbe nach bem Boligeibericht ein leberfall auf Lastfrafimagen, die mit Berfanntlungsteilneb-mern beseht waren, ausgeführt, indem die Jahrfenge mit Steinen und Bierflafchen beworfen wurden. Der Gubrer des letten Laftfraftwagend wurde am Ropie beriebt und perlar ba durch die Berrichaft über fein fabr deng, Diejes durchbroch eine Blanke und fuhr die ungefohr drei Meter hohe Boldning binab. die ungefohr drei Meter hohe Boschung brud. Archang der Borneaus der Golden der Gerenberg der Lationen ber informen ber leicht verletet. Auf Erneb ber informen der Lationen von Gerenberg der Gerenbe gen wurden drei Berjonen festgenommen. Bie gen wurden drei Bersonen seitgenonumen. Die der Angestagten.
das "Koburger Bolksbiatt" melbet, handelt es der Angestagten.
Im Kreuzderhör sagte Ramsin aus, kung gewesen. Es fich um Kationalspialisten.
er habe im Johre 1914 die techniche Pochschusse Katinnikows.

# Baugoin hat endlich demissioniert.

Landeshauptmann Ender nimmt ben Auftrag gur Rabinettsbildung an.

Bien, 29, Rovember. (Eigenbericht.) In ben erften Radymittagoftunden bat Die Regierung einen Minifterrat abgehalten und babei bie Gefamibemiffion bes Rabinetts beichloffen, Um brei Uhr nachmittage begab fich ber Bundestangler Bangoin jum Bundesprofidenten, um ihm den Befchluft bes Rabinetis gn unterbreiten. Der Bundesprafibent hat bie abtretenbe Regierung mit ber borlaufigen Beiterführung ber Geichafte

Infolge ber Demiffion wurden auch die fur heute abends anberaumten Barteienberhaudlungen über Die Regierungebilbung vertagt, bis ber bom Bundespräfidenten bereits für die Regierungebildung in Ausficht genommene Landeshauptmann Dr. Ender in Wien eingetroffen fein wirb, bem die Guhrung ber weiteren Berhandlungen überlaffen werben foll.

lamentarifden Rlubs und des Schoberbiodes terbeifen fortgefent. vorausgegangen. Dann wandte fich Bundeskangler Bangoin telephonifd nach Bregens an den Landeshauptmann Dr. Ender mit ber Frage, ob er bereit fei, dem Anbat bes driftlichfogialen Rlubs und dem Erfuchen des Brafidenten der Republit Miffias um llebernahme des Bundes-Bord des im Safen liegenden Dornier-Flugzeuge fangleramtes nachgutommen. Dr. Ender, dem Diefes Aubot icon ju Beginn ber Boche geitellt murbe und der guerft jogerie, antwortete bies-mal bejahenb. Er ftellte jeboch einige Bebingungen, die ber driftlichfogiale parlamentarifche Klub vorber erfüllen mug, was in beffen morgiger Plenarfipung gescheben wird.

Dr. Ender wird morgen früh in Bien eintreffen und fich jum driftlichfozialen Borla mentellub und fobann jum Brafidenten ber Remiblit begeben, ber ihn formell mit ber Bildung des neuen Mabinetts betrauen wird.

Dr. Enber fologi Dr. Echaber als Bije. fangler und als Innenminister, serner Dr. Sei-pel als Augenminister, Dr. Juch als Finanz-minister, De in ! als Danbelsminister und Bangoin ale Beeresminifter bor.

Die parlamentarifchen Beratungen, insbe- inebesondere Dr. Echober a fondere gwifchen bem driftlichfozialen Alub und Biberftand enigegenguiegen.

Der Demiffion des Rabinetts Baugoin mar bem Echoberblod, über bas Aftionsprogramm werben, fo bag bie britifche Rohlenausfuhr feis eine furge Beratung bes driftlichfogialen par ber neuen Mehrheit im Barlamente werden un-

> Dr. Otto Ender, der die Anigabe der Bifbung ber neuen Regierung in Defterreich übernahm, ift. Jahre alt. Rach Abiolbierung ber juriftifchen Einbien lieft er fich im Jahre 1908 als Rechtsanwalt in Bregenz nieder. Im Rovember 1918 jourbe er in die probiforifche Landesperfammlung bernfen und jum Landeshaupimann gemablt, welches Amt er bis beute inne hat. 3m April 1929, als bas Rabinett Geipel bemiffioniert batte, ftanb feine Bernfung als Regierungschef bevor. Infolge Erfrantung feiner Grau lebnte er jeboch ab.

## Ender will einen Beimwehrminifter?

Die hauptbebingung, die Dr. Ender fowohl ben Chriftlichiogialen als auch bem Schoberblod gogenüber feelt, ift die Forberung nach einem Aufgeben bes Biberftandes gegru ben Eintritt bee beimatbiode in die Regierung und bie Regierungemehrheit. Da der heimaiblod heute bon feinen urfprünglichen Forberungen ftart nachgelaffen bat und fich mit einem weniger wichtigen Dinifterfig in ber Regierung begnügen will, forbert Dr. Ender inebefondere Dr. Echober auf, Diefem Mane feinen

## Brüning ichaltet den Reichstag aus.

#### Finanzbrogramm im Rotberordnungswege. Konzessionen an die Sozialdemofratie

wenn ihr bestimmte Jugeftanbniffe gemacht worben waren, inobefondere bei der Staffelung ber Ropffiener, bei ber Erhöhung der Tabatftener und beim Gehaltsabzug ber Beamten. Der Reichie auch bei ben Steuerverhandlungen gemiffe Bufongler war auch bagu bereit, aber die Einigung geftandniffe gemacht worben. icheiterte an bem Wiberftand ber neben bem Bentrum der Regierung angehörigen burgerlichen Parteien.

Der Reichstaugter will nun alle bieje Glejete Die Beröffeutlichung ber Edriftfuide wird nicht in eine Rotberordnung gujammenfaffen, in ber Der Reichohaushalt foll erft nach ber Beihnachte. auch einige Abanderungen der Berordnung bom | paufe erledigt werden.

Berlin, 29. Robember, (Eigenbericht.) Es | Sommer biefes Jahres enthalten fein follen, und fieht nunmehr fest, daß die Regierung ihr Gi- gwar icon Anjang nöchster Boche vor Beginn nangprogramm nicht auf parlamentarifdem ber Reichotagoverhandlungen. Um gu berbin-Blege, fonbern burch Erlag ber Rotverordnungen bern, daß die Sozialdemofraten gujammen mit erledigen wirb. Die Berhandlungen mir ben ben anderen Oppositionsparteien die neuen Ber-Reichstagsparteien haben fein Ergebnis gebracht. orbnungen ablehnen, hat ihnen ber Reichstangler Die fogialdemofratifche Bartet mar grundfaglich in einer Reihe von Buntten Ent. ben einzelnen Borlogen juguftimmen, gegentom men gezeigt. Go foll bie Gebuhr be beitimmte Zugeftandniffe gemacht wor. für Kranten, und Arzucifcheine Arbeitelofen, Sozialrentnern, Schwerfranten und öhnlichen Silfebedürftigen erlaffen werben; ferner find

Der Reichstag wird fich beshalb in ben nachiten Wochen unr darüber gu enticheiben haben, ob er der Berordnung gujtimmt oder fie ablehnt.

#### Der Moskauer Prozek.

Mostau, 29, November. (Zaf.) Bei Eroffming der geftrigen Berbandlung im Projeg gegen die Industriepartei bestänigte ber Oberfte Berichtshof auf Antrag ber Parteien ben Plan ber weiteren Prozekfuhrung, womach unter anderem folgende Momente betailliert unter fucht werden miffen: Die Biographie febes Ange-flagten, worden seine politische Beltanschaumung und Rioffenipmpathien erlichtlich find, noch dem Beitritt jum bechnichen Ingenieurzentrum von jeber burchgeführten Schablingstätigfeit; weiter eine betoillierte Analyje ber Rlaffengrundluge des politischen Brogramms der Industrieparke jowie des Handels- und Industriefomités, ser-ner die individuellen Berbindungen jedes einzelmen Angeflogien mit bem Sandels und Induftriefontite, die Untersuchung bes Borgebens

brender und wurde im Jahre 1920 Professor Bahrend der Oftoberrevolution im Jahre 1917 nahm er eine bolidjewifenseindliche Saltung ein. Rach Beginn der neuen Wirrichaftspolitif wurde Ramin Leiter der Beizmaterialieftion ber Zoansplanfommission, jodann Direktor des beistechnischen Infrints. Rach Beendigung ber Refonfreutrionsperiode bei Beginn des Aufbaues der Sowjetwirtschaft ging Ramfin wieder gum aftiven Kampf gegen die Sowjetregierung über. Dem Ingenieurzentrum trat Ramfin im Früh-

Angeflogier Jug. Laritichem erflarie beim Berbor, über feine politischen Anfichten befragt, opolitisch ju fein. Wahrend ber Beriode der Capotage war Lavitidew unt beit Saboteuren einverstanden, bielt fich jedoch ab-feite, weil er glaubte, die Bolfchemikenregierung werbe nicht von langer Daver sein. Er iah sich gezwungen zuzugeben, daß im Falle eines Surzes derselben eine Militärditlarur nach Tirefinen französischer einfingreicher Kreife gehandelt batte. Die Industrie-vortei und das Sandels und Industriesonite waren nur der Bestmaniel für die Militarlei lung getvejen. Es folgte fodonn bas Berbor

## **Plumpe Demagogie**

Deutsche Nationalpartei und Wirtschaftskrise.

Die Abgeordneien der Deutschen Rates nalparici haben durch den Abgeordneten Ralling und Benoffen an das Befontministerium eine bringliche Interpellation gerichtet, in der fie mit Begiehung auf die Birtichaftstrife eine Reihe von Forderungen aufftellen, benen fie eine ausführliche Begrundung voranstellen. Gelten wohl trat bie Derflächlichfeit und Sohlheit ber Bolitif die er Partei unwerhillter gutage, als in diefer Begründung. Das gange zeugt von einer Difflofigfeit, daß man mit diefer Bartei Mitleid haben fonnte und wenn man die gange Interpellation gelesen bat, verifeht man. warum es mit biefer Bartei in rasendem Tempo talwarts gehr. Co hilflos aber bie Bartei den Grundproblemen der Wirtschaft gegenübersteht, jur Demagogie reicht es immer noch und wenn fie auch gegen das Bant fapital einen Scheinfampf vorfpiegelt, ber Rapitalismus bat bei ihnen Schongeit. Bingegen aber findet fie immer noch eine Welegenheit, einen Dieb gegen die Arbeiter ju führen. Goren wir, was die Berren gu fagen haben:

Durch die Bereichaft des Banffabitale beaunftigt, beffen Ginflug unter dom feut berrichenben, fogen bemefratifcen Spitem ine Ungemeffene gefteigert wifebe, fight man die Truftbilbung innechalb ber Industrie und ouch des Sandels immer mehr und mehr um lich greifen mit ber natürlichen Golne ber Bernichtung toujenber felbftanbiger Erftengen und .- unter bem Dedmantel ber Rationalifierupa — der Brotiesmachung zehntaufender Irbeiter und Angestellter. Babrend eine gesurde Bolfewirtschaft bestrebt fein müßte, möglichte viele felbfrandige Exiftengen gu ichaffen und gu erhalten, find wir Jougen einer gegenteiligen Ennoidlung, Die Die Arbeitetraft Des Memmen ber reiniofen Ausbeutung burch bas Banftapital überliefert. Babrend bie Inbaber ber Rieinund Mittelbetriebe burch ibre Bermachjung wit ben Intereffen ber Angeftellten- und Arbeitericaft die Gewahr bieten, baft die lebenswichtigen gegenseitigen Intereffen ben Arbeitgebers umb ber Arbeiterichaft Berudfichtigung finden, finft ber Angeftellte und Arbeiter im Rabmen ber Truitbilbung jur einfachen Rummer berab, die in ben Berechmungen bes Rongerns weit meniger gemertet oder geichant wird als ein Dafcinenbestand-

Dies gilt nicht nur fur die Bortruftnug auf induferiellem, fonbern auch auf allen anderen wirtichaftlichen Gebieren, wie wir bies bei bem Ausbane großer wirticofiliger Barteiorgantiationacinrichtungen perfolgen fonnen, Die saufenden Exiftengen bet Möglicheit, fich felbitanbig ju machen, berauben und aus ihnen ein beer williger Ungeftelltenfflanen ber Bartelegetutianen maden. Gur bie Entwidlung ber Berhaltniffe ift begelonent, bag nie Racht des Banttapitals und bie Racht der Trufte mit bem Unmachfen ber fogialiftifden Barteien gleichen Schritt halt."

Bas verschlägt es dem Herrn Kallins und Genoffen), daß es im Befen ber nduftriellen Entwidlung liegt, die handwertsmäßige Production und damit bas Pandwert zu verdrängen? Was braucht er darüber nachzudenfen, daß die Tendeng der fapitaliftifden Entwidlung barauf binauslauft, tebe Ronfurreng ausguschalten, bie Monopolitellung einer jeden Branche zu erringen, was durch Auffauf gleichartiger Betriebe oder durch Fusionierung derfelben er reicht wird! Bas braucht er fein Sirn anguitrengen, wenn Industriegweig um Industriegweig im Kongern zusammengeschlossen, die Broduftion von den Robitoffquellen bis gum fertigen Fabrifat beberrichen, ben Berichleik auf eigene Rechnung organisieren (fiebe Ford, Bata und andere) und fo den Ring bom Rohproduft bis jum Konfum ichliegen! Er braucht auch im Bantvermögen feinen aufgefrapelten Mehrwert, im Bantfapital feine Referben des Industriekapitals und in der Ennviellung des Banffapitalimmes feine

ftischen Entwidlung zu erfennen. Für ibn genügt die ebenso phanomenale wie geistreiche Feststellung, dag diese Entwidlung "burch das jogenannte demokratische Spfrem ins Ungemessene gesteigert murbe."

Damit bat er zwei Fliegen mit einem Schlag getroffen. Er hat bem fapitaliftifchen Bringip fein Barden gefrummt und er bat tion, durch Golidaritat, durch ge ber gottberfluchten Demofratie einen Fugtritt

Jeht broucht er aber noch eines Dritten: Die verhältnismäßig wenigen deutschnationa-Ien Induftriellen und Geldmanner vermögen gwar das Sauptorgan der deutschen Rationalpartei zu fanieren, zu einem Wahlerfolg reichen fie aber nicht. Deshalb muß man boch fein gutes Berg für Die Gemerbetreibenben, für die Angestellten und - wie denn auch nicht? - für die Arbeiter in bas richtige Licht bringen. Das tut man, indem man ben felbständigen Existenzen bas Wort rebet und die Meinung verbreitet, ale ob es nur bes guten Willens bedürfte, um bas felbständige Sandwerf, ben felbstandigen Sandel por der drobenden Bernichtung zu ichüten. Gang abgesehen davon, daß die gegenwärtig noch ext-

von ihm abhängig sind, gibt es unter den "Gelbstandigen" foviele Unterschiedlichkeiten, daß der größere "Gelbstandige" nicht mehr weiß, ob er sich zur Industrie oder gum Dandwert befennen foll und der Rfeine oft übler daran ift, als der Lohnarbeiter, den er für feinen Gegner halt.

stierende Gelbständigfeit des Rleingewerbes

und des kleinen Sandels an sich recht proble-

matifch ift, ba fie gumeift vom Groffiften eine

taufen muffen und fogar in der Breisbildung

In biefem Bufammenhange mußten wir Bermachienheit ber Rlein- und Mittelbetriebe mit ihren Arbeitern und Angestellten" doch erft näher kennen lernen, das heißt, der Berr Rolling mußte das naber aufgeigen und er mußte auch eine Erflarung bafür geben, wieso es fommt, das gerade aus den Kreifen bes Gewerbes, des fleinen Sandels wie auch ber Landwirtschaft - das sind boch "felbständige Existenzen" — nahezu ber gange Rachwuchs gum Raber ber Arbeiterflaffe fiogt. Nach der Diktion des Herrn Kallina mühle boch gerabe hier biefe "Bermachsenheit" frank genug fein, dies zu verhindern und ihn dem "felbständigen Handwert" zu erhalten.

Das mit ber "einfachen Rummer" And mit bem "Maschinenbestandteil" frimmt. Aber nicht nur beim Konzern. Es frimmt aber ebenfo beim Rlein. wie beim Mittelbetrieb, weil es eben nicht ber Arbeiter ift, ben ber Unternehmer braucht, fonbern bie Arbeits fraft. Der Arbeiter bleibt ber Arbeiter, der Menich, auch damt, wenn er nicht mehr arbeiten tann. Aber er hat für ben Unternehmer mir folange Wert, als er feine Arbeitefraft berfaufen fann. Und da hort eben die "Ber-

wachsenheit" auf.

Im zweiten Abfat bes Bitats merft man allerdings, wohin ber Safe läuft. Unfere Ronfumgenoffenichaften waren ben Berren ja seit je ein Dorn im Auge. Es find Boar feine "Parteiorganifationseinrichtungen", sondern es ist wirtschaftliche beitsausschuffes ju begrüßen ist, so febr macht vor dem Orie ein ichmaches rotes Flammchen und Selbsthilfe ber Arbeiter, in ihnen bie Ungeduld ber Bergleute. Es blieb erft gang nahe vor dem Orte formt fich die Gestalt

gwangslaufige Ericheinung der gesamtlapitali- find toufende Angestellte beschäftigt und gwar | Richtige, nur mußte es ftatt "fozialiftischen, bes Sauers erfennbar aus der Stanbwolfe. Man unter gunftigeren Bedingungen als im Bri- Barteien" Arbeiterflaffe beifen. Aber batbetriebe und bie Mitglieder werben burch bann mare es eben nicht ein geiftiges Eigenfie vor der Ausbeutung durch bas private tum der Nationalpartet, sondern ein Stud Sandelstapital gefchutt. Die Arbeiter haben Darrismus. Die Entbedung, bag bie eben ichon seit langem erkannt, daß ihr Ret- Entwickung des Kapitalismus, der industrielter nicht aus den Wolfen ju erwarten ift, len Produktion, jur Broletarifierung immer fondern dag fie fich nur durch Organifa- breiterer Bollsichien führt, ift mehr als 80 meinjames und einheitliches Sandeln ichnigen können. Würden die Sandwerfer und Rleinhandler zu bem gleichen Schluß gelangen, jo würden fie zwar den Gang der Entwidlung nicht aufhalten, aber fie wurden in diesem Prozes auch nicht widerstandslos zermalmt werben.

fammenhang gwar hämisch, ift in dieser Taf- ber Binstnechischafi", nur wiffen beibe nichts fung auch falich, trifft im Rern aber bas bamit anzufangen,

breiterer Bolfeichichten führt, ift mehr als 80 Jahre alt und frammt bon Rarl Marr' Wenn die Rationalpartei heute damit, wenn auch in falicher Fassung paradiert, so ftimmt es gerabezu beiter, benn man fieht baraus, daß der Margismus fogar schon bürgerliche Barteien erfaßt hat.

Der nationalparteiliche Rampf gegen bas Bantfapital fieht aus wie eine Anleihe bei Der lette Sat des Zitats flingt im Bu- ben Sakenfreuglern vom Konto der "Brechung

# Schach dem Radiumtod!

### Erschütternde Berhältniffe in den staatl. Radiumgruben in Joachimsthal.

gendes Gut von ben Bergarbeitern gewonnen und jutage geforbert. Weit in ber Welt ift Joachimsthal befannt. Bielen Rranten wird burch bie Gewinnung bes Rabiums Beilung gebracht. Benige von benen, die in Joodbimsthal Beilung fuchen und finden, und wenige von denen, bie anderwarts durch bas gewonnene Rabium geheill werben, werben barüber nachbenten, wie bas Rabium gewonnen wird und ob bie Radiumgewinming and auf die Arbeiter heilend wirft.

Gelt vielen Jahren icon wird in Joachimsthal bom Rabiumtob geiprochen. Frubgeitig fterben die Joachimsthaler Bergarbeiter nach furger Rrantheitsbauer. Tropbem wurde ben Bergleuten nicht geglaubt, daß daran ihre Beichaftigung in ber mit Rabiumemanation geichtvängerten Luft dulb ift. Ueberall itiegen bie Rlagen ber Bergarbeiter auf Unglauben und ihre Forberung auf Eindammung der ichablichen Gimvirfungen auf Biberftand. Die Union ber Bergarbeiter, Die fich don feit langer Beit bemuht, ben Bergarbeitern von Soachimsthal Gilfe gu bringen, bar ben gufandigen Minifterien in einer mobibegrunderen Dentidrift bas Borbanbenfein ber morberifchen Einwirfung der Radiumemanation auf Die Beundheit ber Bergarbeiter nachgewiefen und Botchlage jur teilmeifen Borbeugung und Bebebung ber icabliden Ginmirtungen erftatiet. Rur unter ber augerften Anftrengung gelang es, Die Minifterien bon ihrer Boreingenommenbeit abzubringen. Erft nachbem es gelungen mar, miffenfchaftlich nachzuweisen, daß bie Erfrantungefomptome ber Joadimsthaler Bergarbeiter tatfaclich auf ihre Beichaftigung gurudguführen find und bie frubgeitige Sterblichfeit burch Die fürchterliche Rrantheit, "ben Lungenfrebe", eintritt, fand ber Schrei ber Joachimathaler Bergarbeiter etwas Gebor.

Der Minifter Sping perfproch ale Gefunbbeitsminifter belfend einzugreifen, obwohl ornt Arbeitsministerium mabrend ber Beit, mo Spina Arbeitominifter mar, fur bie Bergleute in Joadimsthal nichts gefcab. Die Dentidrift ber Union ber Bergarbeiter bewirfte, bag ber Befundheita ausichus Befichtigungen in Toachimsthal vornahm und beriprach, belfend einzugreifen. Go febr bie Je naber dem Orte, defto undurchfichtiger ber bilisbereitichaft einzelner Migflieder bes Gefund. Staub und besto ichmerer bas Atmen. 10 Meter

Tief aus ben Bergen bes Erzgebirges wird | bis nun trop ber gröften Anftrengung ber Union in St. Joachimsthal ein toftbares, Beilung brin- ber Bergarbeiter und einzelner Mitglieber bes Gefundheitenusichnffes die Frage ber Bergleure in Joachimsthal ungelöft. Die bestebenden Biber-ftande bei ber ftaatlichen Berwaltung und ben Minifterien find berart groß, daß beren Ueberwin-Leben ber Bergarbeiter im ftaatlichen Bergban in Toadimithal jedoch ift fo eminent groß, bag endlich einmal auch das öffentliche Gemiffen mach werben mug, und bie berufenen floatlichen Organe ben Willen geigen muffen, die Lage ber Bergarbeiter von Boadimsthal gu verbeffern.

> Biel murbe über bie gesundheitsschädliche Birfung ber Arbeit im Rabiumbergban in ben legten Monaten gesprochen und geschrieben, und boch (potten die tatfachlichen Berbaliniffe jeber Befdreibung. Man muß dieje halbverfallenen Menichengestalten in ber Grube bei ibrer tobbringenben Arbeit feben, um fich erichittert barüber, bag noch beute Men den unter berartigen Berhaltmiffen arbeiten muf fen, abgumenben. Es ift fein Mund berebt und feine Farbe grell genug, um bas berart padenb dilbern gu tonnen, dag bei ben Unbereifigten über bie Beichaftigung ber Bergarbeiter in Boachimsthal nur annabernd eine Borftellung hervorgerufen werben fann. Diefe Meniden, Die tief brinnen im Berg aus ben Beifen bas toftbare Era flopfen, eben ben Braun- und Steinfohlenbergarbeitern nicht abnlich. Angeficht und Arbeitsfleib ift mit einer biden weißen Staubichichte bebedt. Oft bie Arbeit bei ben Bobrhammern in Streden mit frifcher Auftzufuhr infolge ber ungeheuren Staubentwid lung icon ein Marthrium, jo ift die Arbeit ben fogenannten Caditreden gerabegu fürchierlich Und boch wird, wie beispielsweise beim Ebelleutftollen, in meheren folden Sadgaffen gearbeitet Wenn man bon ber hauptftrede aus 20 und mehr Deter auf enger Gabrt nach oben ober unten ge

fpurt man beim Betreten ber gu neuen Orten führenden Gadftrede auf eine Entformung bon 70 bis 80 Deter, wie bere feine, fast undurchfichtige Steinftaub bas Mimen hemmi.

balt es einfach nicht für möglich, bag bier Denichen obne frifche Luftzufuhr ftunbenlang aushalten fonnen und einfach fur unfagbar, bag ber in biefer Staubwolfe arbeitenbe Menich noch forperlich anftrengende Arbeit leiftet. Dit eleftrifchen Bohrbammern wird bem Geftein gu Leibe gerudt und Diefes bann burch Sprengung geloft. Die Bohrbammer, die 17 bis 20 Rilogramm fcmer find, muffen mabrend ber gangen Bohrtatigfeit bon ben Arbeitern gehalten werben. Der Rorper ber beiben baner ift baburch einer ununterbrochenen ftarfen Erfchitterung ausgefest, bie befonbers bei ber Firftbohrung außerft groß ift. Db es Abbilfe gibt? Frifche Luftzufuhr beffert gwar ben Abzug bes Besteinstaubes, die Bilbung besselben jedoch verhinbert fie nicht. Ctaubmasten, Die bie Arbei ter tragen, find nach halbftunbiger Benübung berart mit Ctaub burchfebt, bag fie das Aimen noch mehr bemmen und prottifch feine Linberung bringen. Bammer arbeiten" beißt es, wenn ber Arbeiter feinen Rorper bei ber Bebienung bes eleftrifchen Bobrbammers burd Stunden gerruiten laffen muß. Fragt man biefe Meniden nach ben Dienftfo erfahrt man, daß fie 8 bis 10 Jahre auf bem Dammer" und vollftanbig "bergfertig" In ber legten Beit murben Berfuche gur Einbammung ber Staubennvidlung unternommen, die wohl als ungulanglich gu bezeichnen find. Die Bohrung mit Wafferberiefelung ober mit Bafferfpulung (Drudmaffer) bebeutet teine Befeitigung ber Staubentwidlung. 3mar mirb bie Staubent. widlung entwas eingebimmt, jeboch verfagt bie Beriefelung bei ber Bobrung ber Firfilocher vollftanbig. Dort besteht alfo die Staubbildung meiter, auferbem aber werben bie Arbeiter gang durchnäßt. Die Manipulation mit Bobrhammern mit Bafferfpillung ober Bafferberiefelung erforbert natürlich mehr Zeit, fo daß bie Leiftung smangsläufig binter ber früberen Leiftung gurudbleiben muß. Weniger Leiftung bedeutet aber fur ben Bergmann weniger Lobn, fo bag biefe geringen Borbeugungemagnahmen auf Roften ber Bergarbeiter geben, benn auch beim ftaatlichen Bergban wird bas Bauptangenmert auf "Meter" gerichtet. Gin Arbeiter, nach bem Berie der Beriefelung befragt, gibt folgende erdutternde Antwort: "Bur mich nust es nichts mehr, noch ein

Jahr, und ich bin bemgfertig."

Gurmagr, wer diefe Geftalten mit ihren berftanbten, aichfahlen Gestchtern fieht, tann fich biefes Einbrudes nicht ermehren. Erichüttert über fo viel Elend, menber man fich ab.

Um anderen Beilung gu bringen, arbeiten hier Menfchen unter ben ungunftigften Berhaltniffen um geringen Sobn in bem Bewuftfein, nach menigen Jahren der Arbeitsleiftung dem Tobe geweiht

Und boch ift biele fürchterliche Arbeit noch nicht bas Schlimmfie. Bu biefer, bie Rerben gerreibenben, Die Atmungsprgane und Lunge mit Steinftaub durchdringenden Arbeit fommt noch ber unfichtbare Geind ber Bergarbeiter, bie Rabiumemanation.

Menichen find es, bie in Joachimothal ienter diefen Berhältniffen aebeiten muffen! De e nich en, die noch Bilfe und Erlofung ichreien! Denfden find es, an beren Ohren ber hilferuf biefer Beflagenwerten bis nun berhalite!

Die Union ber Bergarbeiter wird nicht ruben, che nicht diefer Uebelftand beseitigt ift. Un ben Berantwortlichen in ben Minifterien liegt es, biefen menschenunwurdigen und gesundheiteschadlichen Buftand ju beheben.

(im Ratisbabet "Bolfsmille.")

# Billo, Sohn von Wotan

"Ich glaube, du wirst das Beigen jest nicht mehr versuchen, was? Zum Teufel nochmal, der Kerl bat mich sast den Knochen gebissen!"

Er wuich die Bunde jum zweitenmal, Billos Bahne waren tief gedrungen und das Geficht bes Fellhandlers verriet eine gewiffe Unruhe. Es mar Juli, ein folimmer Monat für Biffwunden. Er holte eine Blafche Bhisty aus feinem Bepad, gog einen Tropfen diefer Fluffigfeit auf die Bunde und fluchte auf Billo, als fie ihn jammerlich brannte. Unablaffig ichaute Billo mit feinen balbgeichloffenen Augen nach MeToggart binitber. Er mußte, daß er dem ichlimmiten feiner Tob. feinde begegnet war. Die Reule in McLoggarts Sand hatte fein Denfvermogen noch nicht ge-Sie batte feine Furcht vertrieben und einen Sag in ibm gewedt, wie er ion bisher noch nie gefannt hatte, nicht einmal im Kampfe mit der jungen Eule. Das Rachegefühl des Wolfes flammte in ibm neben bem wilden Dent bes

porte er bas abscheuliche Schnarchen des Ungeibn beugte. McTaggart ftellte diefe Tatjache mit Grab ichaufeln mußte.

Bor Sonnenaufgang brachen fie auf, benn wenn Billots Blut beinahe tot war, durchdrang bas Blut Bush McZaggaris beffen Korper mit ber Blut beifer und berlangender Bunfche, Babrend er mit Billo unter dem Arm fturmifchen Schrittes burch ben Wald eilte, machte er feine lenten Plane. Bierrot wurde er fofort gu Bater Grotin, auf die Miffion, hunderizehn Kilometer weit nach dem Beften schieden. Und Repeafe wurde er heiraten. Ja, heiraten! Das wird Pierrot boch fcmeicheln, und fo wird er mit Repeefe ganz allein sein, solange Bierrot bei dem Missionar ist. Der Gedanke erhipte sein Blut wie starfer Whisky. Er dachte aber in seinem undernünstigen und überhipten dirn nicht einen Augenblick daran, was wohl Nepecse da zu sogen hatte. Dundes auf. Er zuchte mit feiner Bimper, als fich ihm Becoggart aufs neue näherte. Er verjuchte aufzustechen, um sich auf das Ungebeuer zu
eingebunden wie er war — zu einem hilfslosen
und possierlichen Hausen zusammen. Dieser Ineingebunden von Gaufen zusammen. Dieser Inder Gedanke durch seine haufen zusammen. Dieser Inder Gedanke durch seine haufen zusammen. Dieser Inder Gedanke durch seine Gebien jagte, Vierro eingebunden wie er war — zu einem hilfslosen zusammen, und er lachte teuflisch, als plöglich und possierlichen Hausen zusammen. Dieser Ander Gedanke durch sein Gehirn jagte, Vierrot blid reizte McToggarts Lachmuskeln, er mußte könnte seine Tochter nicht woggeben wollen. Pierunwillfirlich lachen. Dann sehre er sich wieder nicht woggeben wollen. Biermit dem Rücken gegen einen Baum und stopste einen Menschen das erstemal, das er

seine Pseise.

Bom Fenster aus konnte "Die Beide"
beobachten, was draußen bor der Hück das bertrocknete Biut an den Lessen und bei halbgeschlossenen Augen Billos entdeckte.

Bom Fenster aus konnte "Die Beide"
beobachten, was draußen bor der Hück das bertrocknete Biut an den Lessen und beiden ging; sie hielt ihr Gesicht hinter dem Borhang die halbgeschlossenen Augen Billos entdeckte.

Bom Fenster aus konnte "Die Beide"

Gin Schatten legte sich über Repeesens Gesicht, als sie das bertrocknete Biut an den Lessen und bei halbgeschlossen Augen Billos entdeckte.

Bom Fenster aus konnte "Die Beide"

bevobachten, was draußen bor der Hück das bertrocknete Biut an den Lessen und bei halbgeschlossen Augen Billos entdeckte.

Bom Fenster aus konnte "Die Beide"

bevobachten, was draußen bor der Hück das bertrocknete Biut an den Lessen und bei halbgeschlossen Augen Billos entdeckte.

Bom Fenster aus konnte "Die Beide"

beide Beide Beide Billo auf den Fusperesens Gesicht, das bertrocknete Biut an den Lessen und beider ging; sie hielt ihr Gesicht hinter dem Borhang die halbgeschlossen Beide Beide

Schlafen auf bem Boben ausstredte. Roch lange eiwas boren und niemand envas erfahren - es ift einfach ein Berschwinden - ein Forigeben heuers. Immer und immer wieder versuchte er von zu Saufe, für ein paar Tage - ohne Rud-

Die Sonne ftand icon boch am himmel, großer Befriedigung fest.
"Wirst mir wohl keine Schwierigkeiten mehr als Pierrot, ber mit Repeese vor seiner Blod-bereiten auf dem Weg zu Pierrot," grunzte er. hutte stand, auf einem keinen Erdhügel 300 bis 400 Meter entfernt zeigte, himer bem gerade

McTaggart auftauchte. "Da fommt er —

Mit einem Geficht, bas in der vergangenen Racht merflich alter geworden war, ichaute Bier-rot Repeefe an. Wieder bemerkte er einen buntfen Schimmer in ihren Augen und ein dunfles Rot auf ben leicht geöffneten Lippen, Bierrots berg wurde beinahe trant vor Angft. Bare es möglich —

Sie wandte fich wieber ihrem Bater gu. Ihre Augen glangten, aber ihre Stimme mar etwas unficher.

"Erinnerst du Dich noch, Baterchen, Du mußt ihn wegen der Antwort zu mir ichiden," rief sie hastig und eilte in die Bloatsütze. Bierrot begrüßte Bush McToggart mit einem fühlen grauen Gesicht.

#### 13. Rapitel. McZaggart erhält feine Antwort.

Billo wandte fein Auge von ihm, als er einfaches Spiel, wenn man es mur richtig an- ihr nicht darum, ju lachen, fie atmete rafch und rauchte, und blieb wach, als fich McLaggart jum greift. Riemand wird etwas feben, niemand straffte ihren Körper. McLaggart stand taum vier Meier vom Fenfter entfernt und fcuttelte ihrem Bater die Band. Gie borte feine raube Stimme bei feiner überlauten Begrugung, und Mannern draugen. Sie ichaute McTaggart ger nicht an und lieg ihren Blid nicht eine Gefinde lang über fein bor Freude und Erregung rotes Geficht ftreifen.

"Das ist ja Billo!" rief ste aus, nahm McTaggart bas Bündel aus dem Arm und

manbte fich ju Bierrot.

Dann eilte sie in die Blodhütte gurud. Befrürzt folgte ihr MeTaggart mit den Bliden und schaute dann Pierrot ins Gesicht. Sogar ein Halbblinder hätte sehen können, daß Pierrot nicht weniger bestürzt war als McLaggart. Repeefe hatte ihn, den mächtigen Freihandler in Lac Bain, feines Wortes gewürdigt. Gie hatte ihn nicht einmal angesehen, ihm nur den hund mit so wenig Beachtung feiner Person aus dem Arm genommen, als ob er eine Bildfaule ware! Sein rotes Geficht farbie fich buntelrot, als er ben Blid von Pierrot wandte und nach der Tur hinschaute, die hinter Repeese ins Schlot fiel. In der Blockfürte friete Repecse zu Billo nieder und befreite ihn vollends von der lästigen

Dede. Gie hatte feine Angft por ibm. Ihre Mugen lachten, ihr Mund war leicht geöffnet und Metaggart hatte fie völlig vergeffen. Wie ein Saufchen Eiend rollte Billo auf ben Fugboden.

## Der Staatsvoranschlag angenommen.

## Oppositionelle Lärmigenen bei einzelnen Rabiteln.

Band erhob

den Stanteboraufchlag für 1931 und das Finangerledigt war. Bieberholt tam es babei gur Infgenierung bon Arawallen burch die beutichen Oppositionsparteien im Bunde mit ben Rommuniften; auch Bultbedel wurden gelegentlich in Tätigfeit gefeht, ohne bag biefe fichtlich "geftellten" Sgenen auf Die Abfeimmung, begiv. die Abftimmenben irgend einen Ginflug gezeitigt batten. Much bas feinerzeitige Expofee bes Binangminiftere jum Budget wurde genehmigend gur Renntnis genommen.

Geftern abende waren noch die feitens der Opposition in Maffen gestellten Abanderungsantrage gur Berlejung gebracht worben, fa bag für Die beutige Gibung, Die um 9 Uhr 15 begann, nur noch die Berlefung ber eingebrochten Rejo lutionen, deren Bahl ebenfalls in die Dunderte geht, erübrigte. Dann hielt Generalreserent Dr. hnidet ein langeres Schlugwort, in dem er eine ausführliche Bilang der Debatte jog.

Charafteriftifch fei beren wollige Ginftellung auf die Birticaftstrife gewefen, wobei namentlich ber hinmeis auf bas große Migverhaltnis gwifden den landwirticafiliden und ben Induferiepreifen einerfeits und den Grofthandels- und Detailpoeifen anbererfeits ernfte Beachtung finden muffe. Allieite fei ferner auf Die Romvendigfeit bes Breis abbaues bingewielen worben, bann auch auf bie Romvendigfeit der Starfung bes Inlandmarftes. Die Erhaltung des Budgeigleichgewichtes werde nach ben letten Answeisen über bie fintenben Steuevelngange giemlich ichmierig fein, boch fteigen die Steuereingange erfahrungogemag ju Jahresende noch betröchtlich. Bon ben Milliarden an Steuerrid binden balt hnibet etwa gwei Drittel (?) für einbringlich, afferdings nicht auf

Die Beichwerben über bie Banten und Rartelle erfannte Onibet vielfach als begrundet ant er vertires dabei auf die Anfandigung eines Banten- und Rarteligesepes durch ben Finangminifter. Man folle nicht bon einem Extrem ins andere fallen, aber ber Staat muffe barnach trachten, den verberblichen Einflug ber Rartelle und Banten auf unfer Wirl icafteleben auszuschalten.

Abfchliegend bojdaftigt er fich mit den Borwürfen, daß bas Barlament berjage, und nimmt es dagegen in Schut, wobei er namentlich darauf berweift, daß fich nicht eine Partei gegen bie Demofratie und für eine Difftatur ansgesprochen babe. Das mangeinde Intereffe bes Baufes fur bie Blenarbebatten erffart er aus bem Charafter ber Geichaftsorbnung, Die ben Schwerpuntt aller Arbeit in die Anofchuffe berlege, beren Berhandlungen nicht offentlich feien.

Um halb 11 Uhr begann die Abstimmung ütber die einzelnen Rapitel bes Boranichlages einschlägigen Abanderungsantrage Dabei gab es gleich beim Berteidigungsminifte rium Rramalle feitens ber Rommuniften und der oppositionellen deutschen Borteien, Ramentlich ben Chriftlichsozialen franden nach ihrer gangen Bergangenheit ihre jeht ploblich auftau- gefallen, aber die Zundbolzsabriter werden "antimilitaristischen" Anwandlungen ihren Breifen nicht himmtergegangen.

Brag, 29. Robember. Beute bormittags febr punig an. Gelegentliche Unrempelungen gat das Abgeordnetenhaus die Abstimmung über von diefer und bon tomnumiftifcher Ceite fertigten unfere Genoffen, die bon der Linten und gefet borgenommen, die in fnapp einer Stunde bon rudwarts einem Schwall von Burufen ausgefeht waren, mit ber notigen Energie ab.

Einen formlichen Sagel von Brifchenrufen febte es bei ber Abftimmung über bas Junenreiforts megen ber Bollsjablungs pragis bes überdies nicht anwesenden Innenminifters.

Die Rommuniften, die fonft immer brab mit herrn Rrumpe mitfchimpften, bolten fich bann noch ibre Extra - Blamage. Bur Abitimmung über ihren Antrag, die Rultusausgaben berabzuseben ober überhaupt gu ftreichen, batten fie vorher großichnausig die Stimmenaus gablung verlangt. Da ftellte fich zu guterlest bernus, bag feine einzige ber Oppositionspar teien, benen fie bei ber Abstimmung immer recht

ja felbft die peinliche Tatfache tam ans Tageolicht, bag bon bem 31 Mann ftarten Rommuniftenflub gange 15 bei biefer wichtigen Bubgetabftimmung überhaupt antvefend waren,

denn es tant ein Stimmberhaltnis von fage und schreibe fünfzehn zu 177 heraus!

Der Boranichlag wurde bann auch in sweiter Lejung genehmigt; die Rejolutionsantrage wurden über Antrag des Generalberichterftatters jur Berhandlung bem Budgetausfcuit zugewiesen. Endlich wurde auch noch bas feinerzeitige Expofee bes Finangminiftere gum Budget genehmigt.

Einige Immunitäten erichöpften bie Tagesordnung, Dem Budgetausschuß wurde die Umfabsteuernovelle ber Regierung gur Berichterftattung binnen vier Tagen zugewiesen, dem Berfaffungsausichuft bie Berlangerung gemiffer Ausnahmsberfügungen für bie Glowafei. Beibe Borlagen fteben auf der Tagesordnung der nachsten Sipung, die fur Donnerstag, ben 4. Degember, 3 Uhr nachmittags anberaumt ift.

ichimpfen geholfen batten, für biefen Antrag bie Die Budgetbebatte im Blenum nahm int Laufe von feche Tagen insgesamt 67% Stunden in Anspruch, Auger bem Referenten fprachen 86 Redner, barunter 26 Deutsche, Roalitionsabgeordnete fprochen 53, Oppositionelle 33.

> Die "Libove Roviny" melben fibrigens gu bem geplanten Gefegennvurf bes Sanbelsminis tat angeben muffe (muff), ba bie Rationalitat fterium, bag ibn die Birtichaftsminifter in biefer Form ablehnen. Es ift ber Gebante aufgetaucht,

### Stabilifierung ber inneren Berhältniffe auf den Grundlagen der Berwaltungsreform?

Brunn, 29. Rovember. Seute fand anlaglich des Besuches des Junenministers Dr. Clabit in Brunn eine Gipung des Landesansichuffes ftatt, in ber ber Finangreferent bes Lanbes, Drobus, eine Ueberficht ber Wirtichaftsgebarung bes Lanbes Mahren Echleffen gab und mitteilte, daß auch für das Jahr 1931 ein Abgang von 4 Millionen Kronen (?) zu ver-zeichnen sei. Minister Glavif wies in seiner Antwort auf die Tätigkeit der früheren und jegigen Gelbirverwoltung bin und meinte, bag es nicht möglich fei, formöhrend Aenderungen einzuführen, da die inneren Berhaliniffe im Staate ft a bilifiert werben mußten. - Bir glauben, daß Minister Clovif ba wohl feine perfonliche Meinung jum Ansbrud bracht bat, denn gerade die Erfahrungen, mit der Berwaltungereform und mit bem Gemeindefinanggesen gemacht wurden, find alles andere, benn geeignet, jur wirflichen Stabilifierung ber inneren Berhaltniffe bes Stoates beijutragen. Wir konnen ja verstehen, daß gewisse burgerliche Parteien ben jest herrichenben Buftand — die Burofratisierung ber gesamten Berwaltung — aufrecht erhalten wollen, nur glauben wir nicht, bag bies die Meinung bes übrigen Teiles ber Bevölkerung dieses Staates

#### Ausspeisungsattion für die Kinder der Arbeitslofen und Rurgarbeiter.

Das Gurforgeminifterium wird nach eingeholter Genehmigung des Brafidenten ber Repu-blit von feiner gur Milberung der Folgen ber Arbeitolojigfeit gewidmeten Spende gwei Millionen gu Gunften ber Rinder ber Arbeitelojen und Rurgarbeiter in den Rotftandegebieten berwenden. Auf die Dauer von drei Monaten, be-ginnend mit 1. Dezember, werden mindeftens 20.000 Rinder täglich mit einem halben Liter Milch beteilt werben. Diese Attion wird für ben Monat Dezember in 41 Begirten durchgeführt.

Bei ber Answahl der Begirte, in benen bie Aftion burchgeführt werden foll, ging das Minifterium bon bem Grundfag aus, daß es nötig ift, die Aftion möglichft gu fongentrieren und auf ausgesprochene Rotftandebegirte gu befchranten, Die nicht nur Die größte Arbeitelofigfeit aufweisen, sondern auch bortviegend induftriellen Charafter haben.

#### Gin gesehwidriges Flugblatt gur Bolsjählung.

Die "Severveefta Jednora" lagt in Rord bohmen ein Flugblatt verbreiten, das fich an bie Grenger richter und ihnen Berhaltungemaß regeln erteilt. Es heißt darin in Puntt 6, das eine tichechische Frau, die an einen deutschen Mann verheiratet ist, die tichechische Rationalinach der Muttersprache eingetragen wird und die Muttersprache der Fran Tschechisch war. Es wird die Errichtung neuer Zuckersabriken an eine Konzelnschen zu biede Errichtung neuer Zuckersabriken an eine Konzelnschen zu binden, die von der Regierung erteilt würde. Die Regierung bätte so die Moglichkeit der monopolistischen Tendenz des kann, die sie jeht spricht. Sier besteht bewust Zuckersartells entgegenzutreten. men vollkommen falich ausgelegt twitt. Daber verftogt das Flugblatt gegen & und 12, fowie den § 20 der Berordnung. Man versucht durch faliche Informationen einen Drud n bezug auf bas nationale Befenntuis auszuüben, weil die Formulierung "ning" die ge-

#### Tariffentung auf den deutschen Bahnen?

Berlin, 29. Robember. Der Breissenlungsausichuß bes Reichsfabinetts hat geftern abende eine Sipung abgehalten, in der vor allem Die Möglichteit besprochen wurde, die fich für eine Sentung ber Eifenbabntarife er-gibt. Der Reichsbertebreminifter bat Borchlage gemacht, die fich im Enbeffett auf einen Betrag gwijchen 30 und 40 Millionen Mart belaufen follen. Beute werden bieje Borfchlage dem Reichskabinett vorgelegt werden. Es handelt fich nicht um eine allgemeine Tariffentung, fonbern um bestimmte Cogial- und Spezialiarife.

## 17 Bergleute ber muttet

Lutia (Staat Offaboma), 29. Robember. Bu einem Bergwert in Lutia ereignete fich beute eine Explosion, wobei 17 Bergleute in ben Grubenichachten verichüttet wurden. 13 bon ihnen wurden nurmehr als Leichen ans Tageslicht gebracht. Bier fonnien noch lebend geborgen werben, bode batten fie fcmere Berlegungen erlitten.

# Ein Geset jum Schute bes Buderfartells?

Ein Antrag bes Sandelsminifterium auf Berbot ber Errichtung neuer Buderfabrifen.

Bie das "Brabo Lidu" aus Rreifen, Die Sandelsminifterium nahefteben, erfahrt, wurde in diefem Minifterium ein Gefebesantrag ausgearbeitet, beffen Broed es fein foll, Die Er richtung neuer Zudersabriken in berhindern. Rach diesem Gelet, bas für die Dauer bon zebu Jahren Geltung haben foll, durfen bis Enbe 1940 teine neuen Buderfabriten errichtet Die Gewerbebehörden fonnten eine folche Errichtung, wenn barum erfucht wird, ablebnen. Das Gefet foll rudwirfende Gultigfeit pont 1. November 1930 haben. Mit Recht bemerft bas "Bravo Lidu" bagu, daß dadurch das Buderfariell auf jehn Jahre ein Monopol erbatten wurde. Da alle Buderfabrifen im Rartell pereinigt find und feine neuen errichtet werben burfen, ftanbe bie Breisfestjegung bes Buders vollfommen im Belieben bes Rarteile und bie Ronfumenten waren dem Rartell bilflos ausgeliefert. Wenn fich auch in einer Beit ber Rrife ber Buderindustrie bas Berbot ber Reuerrichtung von Buderfabriten eventuell rechtfertigen liefte, wie wird die Sache fein, wenn wieder eine Ronjunftur der Buderinduftrie tommt? Da würden den Buderfabrifen Millionen bon Ueberprofiten in den Schof fallen. Eine folche Magnahme, wie fie Die Buderfabrifen forbern, existicre bereits - und gwar noch aus ben Beiten des alten Desterreich her — in der Bund-bolgindustrie, die von der Zivnostensfa Banka vollkommen beherricht wird. Da keine neuen Bundholgfabrifen errichtet werben fonnen, fann bas Bunbholgfartell die Breife diftieren, Belche Wirfung das hat, sieht man gerade jest. Die Solzpreise sind seit einem Jahre beträchtlich gefallen, aber die Zündholzsabriken sind mit

## Oskar Wilde und der Sozialismus.

3um 30. Todestag am 30. November.

Bon Bodo M. Bogel,

Osfar Bilbe mar, es ift nicht ju leugnen und mögen felbftbewußte Philifter, icheinheilige Moralifien und die ihre eigene Große bewundernden englischen Aristofraten von ihm be-baupten, was sie wollen, Ostar Bilde war einer der größten Männer, einer der seinstunigften Philosophen und einer der geistreichsten Schriftfteller und Catirifer bes vergangenen Jahrhun-Beitfritifer und Beobachter, und Richter, ja mehr noch war er, ein Revolutionar, ein leidenschaftlicher Rampfer gegen alles Althergebrachte, ein Reuerer, ber mir feinem umfangreichen Biffen flar Die inneren Rampfe ber Gesellichaft und ihre Ursachen burchschaute, ein tapferer Mann auch, ber untig fagte, was ihm am Bergen lag. Man weiß, daß Dafar Bilbe in feiner Jugend einer ber aufrichtigften Anhanger Des großen englischen Schriftitellers und Rumftfrititers Rustin war, der in geiftreicher Weise die moderne Kunst zur Ratur zu-rückführen wollte, Osfar Wilde wich später, weit von der Weltanschauung seines einstigen Meisters ab. Der Zweisel, der an seiner Seele mogte, ichuf den Carfasintus feiner Beltbetrachtung, die bon den Gebildeten, folonge er das Gebiet der Literatur nicht überschrift, bewundert und foger anerfannt wurde. Aber der unruhige Geift Bilbes und fein fritisches Etreben, feine hobe Individualität und fein leibenschaftlicher Sang jum Schonen, grang ihn, den Aestheten, ben feinfühlenden Kunftler bazu, jein Foriden auch feinfindlenden Künstler dazu, sein soricen and soricen könstler dazu, sein soricen and soricen könstler dazu, sein soricen and soricen könstler dazu, sein soricen and soricen batte für feine Mitmeniden treugigen mit dem Don don Sogialismus geht, und in flaren ichen. Unter gediederten Berhältniffen wird die aus, will auch die Rolle des heiligen Franziskus von den Sogialismus geht, und in flaren ichen. Unter gediederten Berhältniffen wird die aus.

fen auf Die Barrifaben gwingen, um fich bort die Freiheit ju erfampfen. Aber er ift ebensomenig ein resignierenber Weltberächter, wie ein quadjalbernber Philantrop. Dotar ift ber Conferencier im pathologisch-anatonnichen Mufeum der Menichheit, der, wenn er auch niemals jum Meffer greift, um mit einer chirurgifchen Operation Gilfe ju bringen, mit un-barmbergiger Miene die Rrantheiten bes fogiafen Rörpers ichildert, mit rubiger Sand auf ihre Erreger himweift und auch gelegentlich einmat boch in den Wolfen ber Berühmtheit ichmebenbe

Prophet des Cogialismus? Individualift, ein Kolleftibift? Gin Revolutionar? Ja, er mar es, eben in feiner Beife. Bahrend fich ber Dichter ber gröften Berubmtbeit erfreute, gur Beit seiner siederhaften literarischen Tätigkeit, im Ansang der neunziger werden feine Menschen in schundigen Löchern Jahre, zwischen der Riederschrift seiner Bühnenleben und in zerlumpten Aleidern begetieren. werte "Lady Windermeres Fan" und "A woman of no importance" fand Osfar Wilde noch Duge, feiner Belfaufchauung augere Form ju geben und im Ramen des Individualismus die Aufbebung bes Brivateigentums und bie Berwirflichung ber jogialiftifchen Beltorbunng ju fordern. Gin unicheinbares fleines Buch, bas er bamais ichrieb "The Soul of Man unter Sozialism" (Die Geele bes Menichen im Gogiolismus) ift blet; Appologie biefes reinen 3n-Dividualismus, das Evangelium des "Eigenen 3chs", iconer, ffarer, gemeinverständlicher geichrieben als bas berühnte Wert Stirners "Der einzige und fein Eigentum", auch nöherliegen-

Affiff nicht übernehmen, noch weniger die Maj- | Worten ichildert er, in welchem Dage die Um | Majchine ber Diener bes Menichen fein." gestaltung der wirtichaftlichen Berhaltniffe auf die Aenberung des Geiftes und ber Moral einwirft, Ostar Bilbe will mit feinem Inbividuglismus die hehre Reinheit bes antifen Dellenismus wieder erreichen, er erftrebt die wirtschaftliche, folglich moralische Gesundung ber bes geiftigen wie bes materiellen.

"Der größte Borteil", jagt ber Dichter, uns eine auf bem Sozialismus aufgebaute Weltordnung bringen tonnte, ift die Tatjache, bag etwas von ibrer Befampfung verlauten lagt. Der uns ber Sogialismus von bem bunflen Bwange Osfar Bilbe, der lichften fogialen lebel vertvendet werben foll, die gerade durch die Institution des Brivateigen-tums berborgernsen werden. Das ist unmora-lisch und auch nicht ehrlich. Durch den Soziaund es merben feine hungernden franfen Rinder mehr existieren, die unter unglaublich widerlichen Berhaltniffen aufwachien. Die forgenlofe Sicherheit ber Gefellichaft ift nicht mehr bon ber Witterung abhängig, wie heute. Kommt bet Froft, wird es feine hunderttaufende von Urbeitslosen mehr geben, die in traurigem Elend zu sagen. Die Zuchthausarmolybare bane die auf der Stroße herumlungern, die ihre Nächsten um Almosen bitten müssen, oder sich vor den sosichen gebracht. Und wenn heute noch die Toren der Nachtschle drängen, um ein dürftiges Wichtigtner und Schöngeister die Ursachen sein Unter dem Tozialismus wird jeder Staatsbürgen einer angeblichen Turzes als die alleinige Folge Unter dem Tozialismus wird jeder Staatsbürgen einer angeblichen "Sitten" dezeichnen, in gehen ger feinen Anteil am allgemeinen Reichtum ber Befellichaft haben und tommt ber Binter, wird Renner ber Belt und ibres Saffes erfieht an

Genug, Schreibt hier Karl Marg? Rein, Ostar Wilde! Aus biefen Worten fringt nicht ber feinpolierte Stil feiner winigen Gedichte, Romane und Luftspiele, es ift die barre Rebe eines überzeugten Monnes, eine Art Gloubensbefenntnis, das weniger icon als wahr ift. Das Menichbeit, die Bernichtung alles Glaventums, fleine Werf ift im Jahre 1891 ericbienen, alfo bes geiftigen wie bes materiellen. gu einer Zeit, als ber Dichter in ber Fulle feiner Energie auf bem bochften Bipfel feines Rubmes fiand und wohl der Ueberzeugung lebte, jehr ichen auch unliedfame Wahrheiten feinen Beitgenoffen fagen ju tonnen. Offer Bilbe bat fich boch in den Wolfen der Berühmtheit schwebende des "Für-andere-zu-leden" befreit, der gesäuscht. Bier Jahre nach dem Erscheitschafte fast auf allen Menschen to schwer lastet. Es nen seines Werfes "The Soul of Man unter für die Revolutionierung des Bestehenden ein. muß gesagt werden: es ist eine Unmoralität, daß Sozialism" wurde der Bersassen das Privateigentum zur Linderung der schredt wegen einer Privatangelegenheit, die einem ans beren, weniger Gefährlichen vielleicht nachgechen worden ware, von der damaligen Gefellichaft und der Preffe in brutaler Beife erbrof. felt und gu gwei Jahren Buchibaus verurieift. Gein gesamtes Bermogen verfiel ber Beichlognahme, feine Freunde verliegen ihn, Die Berleger fündigten ibm die Kontrafte und die Then-

ter ftrichen seine Stüde von ihrem Spielplan. Mit seiner Berurteilung ist der leuchtende Komet Osfar Bilde versunken. Er war kein Messig, sein Mann der Tat. Als ein gebrochener Mensch sam er aus dem Gesängnis heraus und hatte nichts mehr feinen Mitmenfeben fie ber Wahrheit aus bem Bege, benn

## Lagesneuigteiten.

#### Schredliche Bluttat in Briinn. Bilbe Schiegerei nach einem Streit mit bem Mieter.

Brun, 29. Rovember. 3m Gefolge eines Streites, der fich heute abende in der Antongaffe mifchen bem Ssjährigen Geneibergehilfen Coufup und feinem Mieter Rabanet entwidelte, fam es jur ichredlichen Blutiat Contups, die in ihren Motiven noch gang gang ratfelhaft ift.

Der Beuge Shfora, Automonteur, der im Nachbarhaufe wohnt, horte von dem etwa fünf-gehn Meter langen bof, in beffen Aligel Coufups Mohnung liegt, Silferufe bes Sausmeifters Spoboda, ber berlett im Boje lag. Enfora eifte Spoboda ju Silje und fah babei Coutup gu feiner Mohnnng flüchten. Siebei gab Confup 3 mei Schuffe gegen Shfora ab, die aber nicht trafen. Die Silfernje Spobodas hörte auch Spforas Frau, bie mit ihrer Schwiegertochter auf ben Sof binausging. Bu biefem Momente murbe die Enfora bon gwei Confffen Contups in die Geite getroffen. Gin Polizeiinipeltor ber an Coulup herangutommen trachtete, wurde gleichfalls durch Contups Schuffe bedroht, aber nicht getroffen. Er erwiderte bas gener, traf aber Coulup auch nicht. 216 Coufun fah, ban es fein Enfrinnen gebe, gab er an ber Ehwelle feiner Wohnung nachdem er borber die Ruchenmabel in Brand gestedt hatie, einen Edjug gegen fich ab und erlag ber erlittenen Perlemma.

31: bas Rranfenijaus wurden Rahanel mit aufgetrenntem Band und einigen anberen fdweren Berichungen, ferner ber Sausmeifter Speboba, beffen Berfegungen ebenfalls ichwer find, und Marie Enfora, eingeliefert.

#### Kältewelle in Rordamerita.

Reto Port, 28. Robember, (Eig. Trabtb. Im Rordoften Ameritas herricht feit einigen Lagen eine ungebeure Raltemelle, ber bereits in verschiedenen Teilen des Landes gabtreiche Obdachlofe jum Opfer gefallen find. Augerdem find große Berkebroftorungen und abireide Berfebreunfalle ju verzeichnen. Die ftarte Ralte tragt zugleich fast überall zu einer nicht unbeträchtlichen Bericharfung der Birtichaftsfrife bei.

#### Soziale Rot der Runftatademiter.

Bor wenigen Tagen brachten tichechliche Blatter Die latoniiche Radiricht, bag ber bentiche Runftiftudent Frang Grogmann Celbit. mord aus "ungludlicher Liebe" begangen bat, Man bat bem feinen rechten Glauben ichenten wollen; unter ber afabemiiden Jugend verbreitete fich das Gerildt, es ginge unt emen Selbftmord aus Bunger, Jatjachlich frefft fich nun heraus, dag Grogmann, ber ale einer ber talentierteften Runftafabemifer befannt mar und bereits hohe Musseichnungen, wie ben Baris Breis, erhalten batte, Celbitmord begangen hat, um dem Sungertod ju enigehen, Wabrend feines gangen Studiums frand er eigent lich inimer bem Richts gegenüber, nahrte fich monatelang nur bon Milch und Brot. In ben letten Bochen maren alle feine Berjuche, fich burd ben Berfauf feiner Bilber Gelb zu ber-ichaffen, fehlgeschlagen; fa griff er fchlieflich sur Baffe. Bergleichen Rataftroppen find fei ber nicht vereingelt. In einer Stadt, wie Brag. Die für ihre bunderttoufend Arbeitoloje genau 52.244 Re gesammelt bat, in einem armen Stoat, mo es an bie taufend Menfchen gibt, bie weit über eine Million jabrlich aus Banten und Induftrie verdienen, wird Diejes Ereignis nicht besonders überraschen. Wo follte auch rin Staat, der johrlich 1800 Millionen für jeine Armen ausgibt, die enorme Cumme von eima einer Bierfelmiffion Rronen bernehmen, mit ber ben paar hundert hungernder Studenten geholfen werben fonnte?

Die beutiden Runftafabemifer befommen bei vollftandiger Mittellofigfeit ein fürftliches febr zu Bergen nabm. Der tagliche Roff ifuge berechnet, bebeutet bas 2 K 33 bil 3 K taglich), wahrend die ifchedrichen fowie die Beutiden Universitätsftudenfen Stipendien bon 5000 Ke erhalten, augerdem noch Wohnungsftipendien und andere Begunftigungen. Dann bemühr fich die "Dentiche Gefellichaft für Wife femichaft und Runft" ju belfen, wo fie faun; fle ift in ber Lage, pro Cemefter Stipenbien bon 3-500 Ke gu verteilen. Die deutiche Ernbentenfürforge bletet eublich im Sochftfalle 20 Mittagsmarfen pro Cemefter im Berte von 70 Ke, die man nach gehn Jahren gurudgablen

Benn alfo ein denticher Aunftatabenifer findet, befonders Blud bat, fo bieter man ihm fünftlerifche Erfolge besonders qualifiziert fein muß - eine Nabresunterftusung bon 1970 Ke. Deffentliche Cammlungen fur notleibende Ctubenten fallen gewöhnlich ben Universitäten und ner aus Cognovoli und feiner früheren Geliebbet mus überhaupt nicht.

Memand wird behaupten, bag die Runit-alademie eine für Staat und Bolt lebeuswichrine Infititution ift; aber die Menichheit bat Beute mohl noch nicht das Anrecht auf fünftlerifche Betatigung verloren. Bu biefer Bestatigung tonnen fich allerbings nur Menden befennen, Die Begobung haben, und find nicht befaunt.

viel verlangt, wenn man dem Staat und ber f Griedegli und Damma ihren Abiding, Die per-Gesellichaft jener taufend Millionenverdiener bie Rot ber hundertichaft Brager beuticher Runftafademiter warm an ein nicht mehr er ftierendes her; legt; besonders gelte dies fur tene Comode, Die Millionen in alte Meifter inveftieren und nicht doran benfen, den fünftlexischen Rachwuchs zu fordern, der ihnen vielleicht einmal auch ibre Balafte ichmuden wirb.

#### Raubmord in Berlin.

Berlin, 29. November. Die Inhaberin eines fleinen Ronfeftionogeschaftes an ber Ede der Brenglauer Allee und der Trescomitrage bie 67 Jahre alte Unna Matichte, wurde bente pormiftigs in der Bobnftube binter ihrem Laden ermordet aufgefunden. Die Sande ber Toten moren über ben Leib gufammenge-Ueber das Geficht war ein Inch ge breitet. Allem Anichein noch ift der Mord in der vergangenen Racht verübt worden. Chef ber Rriminalpoligei und die Rommiffare der Mordfommiffion haben fich an den Tatort begeben, um fofort die Ermittlung in die Wege

Benoffe Biedl Bigeprafident des Befund. heiterates. In ber Generalversammlung bes Staatlichen Gesundheiterates, die am 28. ds. Dt. ftottfand, wurde jum Brafidenten Diefer Buftiintion Universitätsprofessor Dr. Rubesta, gu Bizeprasidenten der Professor an der Technischen Sochichule, Ing. Sanus und der Professor an der deutschen Universität in Brag, Brof. MUDr. Biedl gewählt.

Großer Sabrifobrand bei Briinn. In der Racht auf geftern brach in ber Mobelfabrif "Tusenlum" in Raugnis bei Brunn ein in Raugnis bei Brunn Brand aus, dem das gange große Gabritsge-baude zum Opfer fiel. Lediglich die Trochnerei, die Wohnhaufer und die Lagerplage konnten gerettet werden. In den Löscharbeiten, die bis Cameing fruh mabrten, bejeiligten fich familiche Brunner Benermehren und auch die freiwillige Rettungegefellichaft bat ein Cauitatsauto entien bet und mußte in vier Raffen in Afrion treten. Die Urfache des Brandes, bem Borrate von fertigen und in Arbeit befindlichen Möbeln junt Opfer fielen, tounte bisher nicht fejtgeftellt Der Echaben beträgt mehr als eine Million Aronen; die Firma wird überdies für einige Beit die Erzeugung einstellen muffen. Die fofortige Unterbringung famtlicher Arbeiter ftoft auf Echwierigfeiten, ba bie Gertigftellung bes gerade im Ban befindlichen neuen Traftes, ber bom Brande vericont wurde, noch einige Beit bauern bürfte.

Dentiche Lanbertonfereng. Gine bubiche Gefmidite bon der deutschen Landertonferen; weiß Deutiche Juriftengeitung" ju ergablen: Der banrifche Ministerprofident babe darauf hingewiefen, daß der bon den preufifchen Bertretern fo baufig angeführte Freiherr bon Stein tein Brenfe gewesen fei. Darauf erwiderte ibm ber breugische Bertreter, daß ja auch ber Berr ban rifche Ministerprafident fein Baner, fondern Roffaner fei. Er felbit, der preufifche Bertreter, Bubeder. Der Burgermeifter ben Lubed fei Medlenburger, der Ministerprofident bon Med fenburg Schwerin wiederum fei Lübeder, der Staatsbrafident von Beifen fei Bremer, ber Ministerprafibent bon Cachfen fet Breufe. Edlieglich melbete fich ber thuringifche Minifterprofibent, ber bat, ibn nicht ju bergeffen, ba er doch and Prente fei.

Coldatenfelbitmorb. In Der Racht auf Freitog bernahm ein wachtgabenber Goldat bes Biffner Artillerieregimente Rr. 2 aus einer Reitidule Stonnen, Er fand ben Golbaten ber 5. Batterie Andreas Dobrovodify in einer Blutlache mit durchichnittener Salsichlagaber auf: Der Coldat wurde in Das Divisionsipital geichafft, wo er bald ftarb. Das Motiv der Tat burfte barin ju fucen fein, bag Dobrovobfty fich eine Berurteilung gu 14 Zagen Gin. elarreft wegen eines Sandichubbiebstahls

Der tägliche Raffeneinbruch. In ber Racht nuf Camstag wurde im Boftaute in Frantftadt Rabboft ein Einbruch vernbt, wobei aus ber feuerfeiten Raffe 14.000 Ke geraubt wurden. Rach ben Tatern wird gefahnbet.

Gelbfiftellung eines betrügerifchen Bantiere, Der 45 Jahre alte Banfier Abolf Securins tellte fich am Zamstag auf bem Berfiner Bolizeiprafidium mit der Angabe, dag er rund 200,000 Mart Depotgelber unterschlagen habe, Auf Dieje Enthullung bin murde er fejtgenomnen und einem Berhor unterzogen. Die fofort angestellten Ermittlungen ergaben, bag bas Bantgeschaft fich in Johlungsschwierigkeiten be-Die Buder und Belege ber Bant find von der Kriminalpolizei beschlagnahmt worden ber ofmebin durch ichwierige Brufungen und und werden einer Brufung unterzogen. Geeurius wird dem Unterfudjungsrichter porgeführt.

Ein ungewöhnliches Duell. Gine erbitterte Geindichaft, die swijchen einem jungen Rorfita-Technifen gu, an bie Annitofobemifer benft man ten, einem 18jabrigen Mabden beftand, führte gu einem Revolverduell der beiden jungen Leute. Die erften Schuffe des Breifampfes frafen beibe ju gleicher Beit toblich.

Gifttod im Rongertfaal, In Calonifi trant magrend der Baufe eines Rongertes ein Mufifer eine Maiche Gift aus und verichied nach wenigen Minuten, Die Morive des feltsamen Freitobes

Bor bem Ditrauer Schwurgerichte fand Die ba jeigt die Erfahrung, dast gerade die mittel- Bor dem Oftraner Schwurgerichte fand die fie aber to fen Bolfsschichten einen boben Brogentsat brei Tage dauernde Berbandlung gegen die Boll mit ben dieser Begabten ftellen. Es ist gewiß nicht zu beklaranten zweier Oftraner Spediteurstrumen, cogen".

angeliagi ichiebener Jollmachinationen megen maren, burch bir ber Ginat um 350.000 K gefchabigt wurde. Jufammen mit ihnen mar ber Bollbeamte Plavas angeflagt. Das Berfahren gegen ben zweiten Bollbeamten, Janu, wurde ausge-ichleden, da der Beamte frank ift. Es wurde eine gange Reibe bon Beugen und Cochverftanbigen bernommen. Babrend ber Berhandlung ftellte en fich heraus, bag ber Schaben bon ben Spehiteuren jum größten Teile erfest murbe. Samstag nach-mittags murbe bas Urteil gefällt. Der Boubeamte Slavae murbe freigefprochen, mogegen bie beiben Detfaranien Griebenti und Damma bes Berbredens ber Anftiftung jum Digbrauch befunden und jeber in 18 Monaten ichweren Rerfers berurteilt

Gur 35 Millionen Rronen Raufchgifte bernichtet. In Chachua Bai (Mexilo) beichlagnahmten die Bollorgane an Bord eines italienischen Tampfers Raufchgifte im Werte von über zwei Millionen megifanifcher Dollars (etwa 35 Dil lionen Stronen). Die gange Ladung wurde öffentlich verbrannt.

Die 29,000 Mart burchgebraunt. 3m Roiner Sauptbabnhof ftellte fich Comstog morgens, als bie Begune fur bie Rubegehaltsempfänger und hinterbliebenen ausgezahlt werben follten, beraus, daß ben Sahlbeamte nicht jum Dirnft ericbienen war, Die Rachforichungen nach bem Berbieib bes Beamten, ber als Betriebsaffiftent feit Jahren gur Bufriedenheit feiner Borgefehten Diefen Boften inne batte, haben ergeben, bag er mit bem ihm anvertrauten Geib in ber Gobe ben 20.000 Darf am Freitag abends in einem Araftwagen nach Duffeldorf gefahren ift. Man vermutet, daß er nach Solland geflüchtet ift.

Conderausflugogug nach ber hohen Tatra. Die Staatsbabnbireftion Brag-Bub mirb am 14. 3onner einen Conberausilugsjug nach ber Soben Tatra abtertigen. Abfahrt bon Brag Bilfonbabnhof am 14. 3anner um 18 Uhr 10 Minuten, Rudfegr noch Brog am 19. Janner um 8 Uhr 10 Minuten, 3m Gefammpreife bon 375 K find inbegriffen: ber Gabrpreis, volle Berpflegung (influfibe Trinfgelb), ide Fabrien mit ber eleftrifchen Lofalbabn, Begleitung und Unfallversicherung. Bormerfangen und naberes Brogramm bei ber Raife Rr. 13 auf bem Proger Billon-Babnbof. Angablung 102 K. Die nicht in Brag mobnenben Teilnehmer tonnen ben Brofpeft bireft pon ber Stantsbabitettion Brag, Mefernt für Musflugsgige) in Brog II., hooverova, oer-

Die Renten ber Rriegfinbaliden laut der neuen Regelung. Bon ber Direftion bes Landesamtes für Ariegeinvolibenfürsorge in Bobmen wird uns mitgefeilt: Das Gefen bom 17. Epptember 1980, burch welches die Renten ber Ariegs. (Nachfriegs.) 311valiben mit 85- bis 100prountiger Eriverbsunfabigfelt und ber Bitmen (Gefobrtinnen), Die olfer als 55 Jahre find, orhöht wunden, wurde im Ravon des Candesamtes für die Rriegsinnaliden. fürforge in Böhmen und bemnach auch für bal Austand bereits volltommen durwgeführt. Namgablungen wird die Boftiparfaffa mit Beginn des Monetes Dezember 1960 gur Musgabiung bringen. Die Schlungsanweifungen, beren es eima 12.000 glbt, werben expediert und ben Barteten futgeffine bis jum 10. Dezember 1960 eingehandigt werben. Es ware bemnach gang überlauffig, wenn bie Rentenempfanger bie Durchfifb. rung ber gweiten Robelle urgierten. Blog jone Arlegeinvaliden, Die gegenwärtig eine Rente nicht erhalten, auf die jedoch die zweite Novelle Bezug bat, mogen fich feibit gwed's Rentegelung ihrer Be singe melocu.

Die Angestellten ber Landestommiffion für Jugendfürforge in Bohmen baben ben Boidling gofaft, auf Die Daner ber bier Bintermonnte (Do gember, Innner, Geber und Marg) ein Brogent ibres Dienfteintommens gugunfien ber Gurforge für Rinber von Arbeitelojen esguflefern. Die Spende, Die filt ben Monat Degentber I. J. eingefammelt wird, wird ber Jugendfürforge in Robit, Die für ben Monat Sanner geammelten Betrage berjenigen in Riktop, ale Sammlung im Geber on bie Burforgeftelle in Colledowin und diefenige für ben Monat Mary on bie Jugenbfürforgestelle in Wyforichan abgeliefert

Amerifanifchen Debiginifden Gefellichaft in Rem york iciliammen, ist Birginta Coppins im blübenben Alter von 18 Jahren im Michigan-Arantenhaus am Echluden babingeichieden. ale ein Jahr bat fie gegen diefe furchtbaren Echludanfalle gefampit, ohne dag man ihr bauernd gelfen Buerft geigte fich biefer furchtbare "Echludauf" bei ihr im September 1929: fle fchindte 53 age unaufborlich, bis es ben Bomubungen ber Acrite gelang, den Rrampf gie befeitigen. Der Rach bem Effen begann bas Ergathen, Bom Rriege, intereffante Gall" erregte in ber mediginifden Welt ie Bieberfehr ber Anfalle, bis ein befonbers ichive-

Ein feltenes meteorologifches Phinomen. 3n Baris war am Freitag ein feltenes Raturphanomen ju brobachten, namitch ein "Echmuprogen", alfo mit Erbe beidmerte Bafferfropfen, Die nach bem ber Furcht por Raubtleren und Univettern, Biele Trodnen auf ben Dachern eine rotliche Rrufte geheimnisbolle Borgange in ihrer nachften Umge-Sinterliegen. Einige Meteorologen geben fur biefest bung fonnten fie fich nicht erflaren. Die Phantofie Shanomen in ber Morgenpreife die Erflarung, es gab ihnen neue Ratfel auf. Im Unterbewußtfeln Bebingungen bochgemirbelte Candmaf. werben Wenn bieje aufgewirbelten Graubmaffen in Das fachliche Denten bericheucht bie Beifter. Rut Algier niedergeben, werden fie jum Getroces, wenn die Goele wird armer, benn ber Reichenm ber fie aber Europa erreichen, jo vermischen fie jich Phantafie wird ihr genommen, der noch in ben mit ben Riederichligen und werden jum "Schmun- Geelen ber Golshauer bes bunffen Bobmermalbes

## Bom Rundfunt.

Montog.

Brag: 11.15—12.00 Challeform. 12.20—13.00 British in 16.25—12.05 Brant in a Santa and Hain. Brot. 2. A. Channill. Brag: Bit Bans and Jingram berg Cathoric Channell. Brag: Bit Bans and Jingram berg Cathoric Channell. Brot. 2. Bit Bans and Jingram berg Cathoric Channell. Brot. 2. Bit Bans and Jingram berg. 11.15 of 12.00, 12.00—12.00, 12.00—12.00, 12.00—12.00 Channelle Books. Dr. 18.00. Committee Braket. Brot. 18.00 English brot. Beng: 16.05 - Britan: 11-15 bi Berid, 18.30 - 21.30 Andre registraten 15.00 - 16.30 I Sugert - Berlin: 20.10 Andre registrater 17.55 - 18.50 Granffurt: 20.10 Educard En Jingel Contro Granffurt: 20.10 Educard Cott. Cambridge em Genericonfederal Blamener Steen. Been 2 embelungsfrager. Zenden 1: 19.10 Ordelerianjer.

Dienstag.

Beeg: 11.13-15.00 Schollplatten, 16.50-17.50 Kammit sagert. 18.50 Deutliche Sembung Rum. Arel Serebard Scottl. Prog. Jen Intidented nach Browlett.

## Bom Brager deutschen Kundjunt.

3n ber atmellen Biertelfiunde in ber Botmoche würdigte Dr. Leopold Kreisler (Beag) das Echaffen Beter Barlers. Bor 600 Jahren murbe ber Eduwebe Beier Borler, Dir große Architeft, geboren. Er ift ber Erbauer best Beitebomes, ber Rarisbrude, ber Rirche auf bem Rarisbofe. In Rolin und Auttenberg fteben Bengen feines melfterlichen Schaffens. Er war ein Großer unter ben Bilbbouern unb Baumeiftern feiner Beit. Gein Rame ift Symbol für bie bob miide Gout.

Bu ber Conntagfendung lernten wir ben bitt reichifden Dufitidriftfteller und Romponiften Baul Amabens Bist feinen, Das Brogramm feines Rlableripicies machte auf bie junge dilfde Lbrif aufmertsam, auf das Schaffen junger Runffler, wie Josef Rinaldini, Br. &. Pamer, Frang Mittler, Othmar Betcho, Josef Mary und E. B. Rorngold. Bauf A. Pint (er ift Parteigenoffe), ber jum Rreife Arnoid Coonberge gablt, war mit der Romposition "Gesang vom Rundfunt" vertreten. Die Lieber sangen die Proget Mitiftin Martha Elfcuig und bie Copranifinn Canna Edmary Brofeffor Mifreb Belegrins Drespen) plauberte non Bepreuth. Bon det Rünftlerichaft bes Meifterbirigenten Dr. Arture Toscanini und ber Totenfeier für Biegfried Wogner. Er ichlog feinen Borfrag mit einem Bagnerlich auf feiner Beige. (Am Rlapier Gri-Salmarb Brag). In ber "Jugendftunde mit Du-nit" machte Gran Brof. Etuch lite Doutel-mofer bie Jugend mit ben Berfen weiblicher Romponiften befannt. Den Bortrog illuftrierte bit Bianifila Emma Sagl.

Brivatoogent &. M. Sajet (Birn) fprach in ber Dienstagfenbung über "Auf- und Abfrieg im Birtichaftsleben". Ausgebend von ben cheimagig wieberfehrenben wirrichaftlichen Depreifionsgeiten, in benen auf ber einen Geite großt Guterporrate vorhanden find, auf ber anderen Camiende bon Menfchen in furchibare Rot geraten, idilberte er bie mannigfaltigen Urfachen ber Strifen, permies auf bie Berichiebenheitlichfeit ber Brobuttionsftufen und machte gang befonders auf die Tatfache aufmertiam, dag wir gu viel feftes Rapital on Brobuftionsmittel und ju wenig Berbrauch an

Ronfumgutern baben,

In ber Bortragereibe "Der Sagenichan bet Beimat" haben bie Beimatbilbner verfucht, bie Sogen und Marchen, die im Boite im Umgauge find, ju ergabien. Diejen Bortragen mangelie eines, namlich die Schilderung ber Umweltseinfluffe, aus 2m Echluden geftorben. Eropbem fie von 5000 benen blefe eigenartige Phantafie ber Land., Balb. and Bergbewohner zu und Gefpenfter feben loft. In ber Arbeiterfendung geigte Genoffe Bengel Balid in feinem Bottrage "Bet ben Solsbauern bes Bohmer-waldes" auf, wie bie Unmelt bie Phantafie ber Menichen beeinfluft und wie fie bapon nicht Tosfommen fonnen, Jafich war in einer Sturmnacht bei ben holghouern im Rachelgrundwolbe gu Baft. In der niedrigen Schlafbutte brannte bas Beuer, moran bie Danner ibr farges Dahl bereiteten. von ben wilden Schuffen und ben Jagermeuten, großes Muffeben, aber feine Mittel halfen gegen von Jerlichtern, Geiftern, Gput und Gefpenfiern. bon Borahnungen bon Sturm, Sagelichlag rer Schluden, ber eine Woche danerie, jum Jod Binbbruch, Und die Leute liegen es fich jo leicht ulcht nehmen, bag bas mas fie gebort und gefeben, unwahr fein fonnte. Genoffe Safich gab bierfur eine Erfforung, Unfere Borfabren baben fahrbunbertelang im Balbe gelebt, in Soblen, erfullt von hauble fic babet um burch besondere atmosphärische der beutigen Baldbewohner leben biefe Borftellun-Bedingungen boch gemirbelte Sandung gen ber Urahnen weiter. Die holzbauer wohnen an aus Rorbafrita, bie in Bolfen in und leben noch in ber gleichen Umgebung, Andere einer Sobe von 3000 ober 6000 Meter fortgetrieben ber Groffisbter. Er lebt in anberen Lichtfreifen, porganden ift. Ruboli Rüdl.



Bur Bollsgahlung in Brag. Die beutfche Beratungsftelle für die Bollsgablung in Brag (Deutsches Saus, Graben Rr. 26, Bimmer 16) amtiert heute bon 9 bis 18 Uhr

## Kunft und Willen. Sturm im Bafferglas.

Romodic bon Brund Frant.

Bruno Frant's jungftes Theaterfrud, geftern in Brog erftaufgeführt, lagt eigentlich weber bie Danbichrift bes Antors der "Indifiaufend" noch bes Dichters der "Politischen Robelle" und bes "Magier" wiederertennen; "Sturm im Bafferglas" ift ein Mittolding swiften Gefellschaftsfatire, urwidnigem Boltsfriid und leichtem Schwant. Ben der Inigenierung bangt es ab, welches ber bret Genres in ber Wiebergabe ben Grundton bilbet. Rach herr Ebererg bom Reichenberger Stadtbent Billen bes Berfaffere jebenfalls foll ber ernft. beitere, tragi-fomifche Charafter nicht burd Boffen-Daftes, lediglich auf Amufement Abzielendes verwifcht werben, bentu ber erfte Ali bebt ernit fomddienhaft mit ber Zeichnung eines fleinen Rommunathifiators an, beffen Reben bon jogialem Cel triefen, beffen Banbein ihn aber als einen gefahlwien, hundeschnäusigen Ehrgeigling fennzeichnet. Dunbeichnäugig! Dan foll nichts Schlechtes uber bie Dunbe fagent Und ichon gar tricht, wenn man aus bein "Sturm im Bafferglas" tommt. Denn ber wird entfeffelt gerabe burch einen Stud; ber Campf um ibn reinigt bie Buft nicht nur im Die Romobie fpielt, fonbern auch in eilichen Gamilian bort. Der hund icheibet bie Beifter. Diefer Dund wurde einem armen Blumemocib fonfisgiert, well es bie erhöhte Sundefteuer nicht gablen fonnte. Diefes Beibs und biefes hundes nimmt fich ein Bournalift an, ber in fein Blatt einen Artifel uber den meniden. und bundefeindlichen Bürgermeifter landibaten einschmuggelt. Durch biefen Sund und blefen Artitel bleib: ber politifche Greber ungefront, verliert er feine Chefrau, verliert auch ber Boltungsberausgeber beinahe feine Gattin, fomnt tin anderes Baar, Die Mumenfrau und ber Magi-Stratsbiener, unters Dad, und burch biefen Ound ergibt fich ichliehlich Gelegenheit, die beutiche Juffig. bie ba für bie internationale Juftita bon bente seldnet, farifiert und boch gwingenb echt fonterfeit am Werfe gu feben.

Und babet ift biefer Sund, wie fich folieglich sum Gondium aller - mit Ausnahme feiner Beliberin, beren Abgott er ift - in natura zeigt, eine üherin, beren Mogott er ift - in natuta fer, fo Mogart, fet es, bag er fich ans anderen Grunden botengierre Strafenfreugung haglichfter Art, fo Mogart, fet es, bag er fich ans anderen Grunden botengierre Etrafenfreugung minichtener par Oct bir biefer Bartie nicht ober noch nicht genügend gu obne Raffe, daß, wie ber Amiebiener por Gericht ousfagt, "bitfer feine Freude an ibm batte".

Mues in allem eine ausgezeichnete Romobie,

\* Weihnachtsfreude bereiten Sie

burd ein Gefdent von ber

21 b u s Guftav Sušidý Brag I., Dlouhá tř. 49.

Radio, Grammophone, Blatten, Maffageapparate, Stanbfauger, Ruftfinftrumente.

Auf porteilhafte Monateraten.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

ibnen in ber beutschen Romobie feit Daupmann nur felten begegnete. Und babei eine Bombenrolle, bie affein icon ben "Sturm im Bafferglas" jum Bugftud prabefrinieren murbe. Richt gang jo glaubbaft icheint mir bie mannliche Sauptfigur beg Stude ju foin, ber Reporter Burbach, ein Musbund von Anfranbigfeit und Gute, wie ibn bas burgerftabtifche Beitungewefen bisber mobi nur bei Bruno Granf hervorbrachte. Im fibrigen ertveifen fich gerobe an ber guweilen unmöglichen Saltung Burbachs bie fonjiruftiben Schwachen bes Studes, bie aber feiner frarten Bublifumbivirfung teinen Gin-

Die Prager Aufführung zeigt, bag ber Regif. feur (Bolglin) ben richtigen Blid für ben golbenen Mitteliveg gwifden ernfter Romobie und übermutigem Schwant batte; aber auch bier muß gejagt werben, bag Tempobeichlennigung, jumal im erften Aft, febr bonnoten mare; bas Bermandlungsproblem im letten Aft ift gwar febr rinfach "geloft", aber nicht gludfich; bie table Beinwand, bie ben Borraum bes Gerichtsfaales martieren foll, wirft in ihrer puritanifden Einfachheit besifiufianierend. Musgezeichnet, faft burdmegs, die Darfiellung. Benn man die Romobie unmittelbar porher am Biener Tentiden Boltoibeater gefeben bat, ift die Berfuchung, ju bergleichen, unüberwindlich. Und da freue ich mich, behaupten gu tonnen, bag ber natürliche Abstand nicht febr groß ift. Riefe und bie Debelito gegeneinauber abgumagen, ergab fich fcon ofters Gelegenheit; als Blumenfrau Bogl wirft fene ftarfer, rubrenber; fie ipielt ein Broletarierweib, bas um ben Bejin bes ringigen gittert, bas fle auf ber Wett bat. Die Debelift ift mehr "bontig" und fpielt bie ffeine Rleinburgerin. Schaufpielerifder und Lade-Erfolg hier wie ba, faft fongeniale Leiftungen. Aber bei ber Riefe ladt und weint man! Die noch meiner Weinung ftartfte Gigur bes Abents, ftarfer als in Wien, ber Magiftratibiener bes herrn Renner; jo naturecht in Sprache, Rieibung, Geste, Minit und "Geiftigfeit", bag man einen Urbetoobner Munchens vor fich zu haben glaubt. Derr I an (Burbach) wie immer charmant und fompathisch; aber friedenweife ju nonchafant und immer gu glepant; arme Bournaliften pflegen leiber, über folde Robleffe in ber Rleidung nicht gu berfügen. den erfrantien herrn Bolglin war als Doffer Thot bort allgemein fo Romible fpielt! Ein gut caratterifferender, gut pointierender Sprecher, bem wieberum nur gu fagen mare, bag Bargermeifierfandt-baten einer Großfrabt gemeiniglich fich beifer gut fleiben pflegen. Geiner Frau (Tibe Onbra) nehmen wir es nicht übel, daß sie boi aller Anmit und ich". Freitog, 7% Uhr: "Ronto E". Samieiwas blaglich blieb; bedarf es doch in Wien ber
tag 7% Uhr: "Die Wunderbar". Conntag,
konstantin, um dieser Figur lobhaftere Farben zu
geben. Sehr wirksam durch bolterisches Gedahren uraufführung: "Laruffel ber Liebe".
und draftischen Ionfall Fraulein Palovanie, Montes Ronfbermter L. Der Ger nehmen wir es nicht fibel, bag fie bei aller Anmut Ronftantin, um biefer Figur lobhaftere Garben gu geben. Gehr wirffam burd hofterifdes Gobahren und braftifchen Zonfall Fraulein Balovanie, Montag Bontbeamten I : "Der gugner und wenn ouch manchmal ihre Romit auf Koften ber Maubipfirdigfeit geht. Allgu troden ber Gerichts-Mfentlichen Leben ber fubbentiden Stabt, in bem biener Beite und ber Tierargt Bauers; bier wurden frarfe Moglichkeiten beiserer Wirfung überfeben. Ginfach und gut Pablefaf und Mull- t-Elmau, ber burd fein hannoveranifces 3bipm gefchidt auf fich aufmertfam machte.

Der Bublifumberfolg war ftart; hoffentlich niitt er bauernb ber Raffa.

Releman Betaty bon ber Biener Gtaats oper fang Freitog in einer gugunften bes Benfionsfonds ber beutichen Journaliften veranftalteten "Rigoletto"-Auffuhrung ben Bergog und überzeugte wieber burch bie fieghafte Leuchtfraft. ben berudenden Schmels und bie Ausgeglichenheit eines lprifchen Tenord, wie er auf ber beutschen und ersucht, puntifich zu fein. Doernbubne pon beute leiber Geltenheitswert be- Das Bezirfsfrauenkomitec. Opernbuhne von beute leiber Geltenheitsmert be-Dennoch fann man Bataly ale Bergog nicht o bedingungslos guftimmen wie im Borjahr feinem Ctavio, einer unvergeglichen Spinenfeifnung. Get es nun, bag bem Canger Die italienische Rantilene mit ihrem Brio wemiger gut liegt als ber liebhafte Saufe fühlt - jebenfalls maren ba einige Abfr: die feftsuftellen. Gleich ju Anfang überraichte ber alldem Aleinburgertum und ans dem Bolfe. Raments der Worften der Bordentlicheit; die Textbehandlung bei Ungen: vor allem die Plumenfrau, ingereift ans wir es offen, einsach nach in fant fant in der Benefichte wir es offen, einsach nach in fant in der Being. ift ein fo vollblittig ochter World der berühmten Ranzone im lehten Att ftand, fugen ein Bunderland. mir es offen, einfach unter jeder Rritik. Das Bu- Rontag, 6 Uhr: "Die Schon beit ber blifum zeigte fich mit Recht eigentlich nur burch die Frau," mit Lichtbildern, Univ.-Affift und Bolizeibrgvoutos gefungene Arie im dritten Att und durch tommissar Polzer, Graz Rur fur Frauen und Batafps gejangstunfflerijd überlegen geftaltete Winführung und Bubrung bes Quartette erobert. Es muß auch festgestellt merben, bag Batafos Bergon im Spiel gang unbedeutend, in haltung und Befrit noch weniger als fonventionell blieb. - Im übri- ittal und Strafgefen," nit gablreichen Lichtgen wies diese Aufführung, musikalisch und drautabisdern von großem Seltenheitswert. Beligeisomgen wies biefe Aufführung, mufifalifch und brantaviel Reize auf.

heute neneinftubiert: "Die ichone belena" von Jaques Offenbach, Mis erftes Bert bes Deifters oll biefe Aufführung bem Offenbach-Gebentfahr Redmung tragen Geplant ift ferner bie Muffah. rung einer weiteren Operette und ber neu entbed-Oper "Robinfonabe". Anfang 7 Hbr. (41-I.)

Dienstag, ben 2. Dezember "Tosca", Oper von Buccini. Mit Leonie Rrufe in ber Tijelparile unb anter ber mufitalifden Leitung bon Sans Georg Echid mirb Buccinis Oper wieber gegeben, In ben übrigen Bertien wirfen mit: Banbler (Degner). Boed (Scarpia), Dresduer (Cabaradoffi), Suchs Angelotii), Koller (Spoletia). Anjang halb 8 Uhr. (3-III.)

Cambtag, ben 6. Dezember neneinfendiert: "La Trabiata". Oper von Berbi Rach mehrjabriger Baufe wird Berbis beliebte Oper mieber in ben Spielplan aufgenommen. Die Infgenierung con Charles Moor a. G. verlegt die Sandlung in die

# Sersil billiger!

Hausfrauen, vürzet den Vorteil aus! Die Persil-Wäsche war immer am billigsten, der herabgesetzte Preis erhöht ihre Ueberlegenheit noch mehr. Und dabei haben Sie die großen Vorzüge der Persil-Wäsche: nur durch einmaliges Kochen, ohne Reiben und ohne Bürsten ist die Wäsche blütenweiß und rein. Nehmen auch Sie für alle Wäsche nur Persil

Neuer Preis: Kč 3'50

PERSIL zeigt den Weg zum sparsamen und schon en den Waschen.

tung: Mag Rubolf. Aufang balb. 8 Uhr. (Gerienforung 48-IV.)

Spielplan bes beutiden Theaters in Brag. Countag, 11 Uhr: Rongert bes Baues bes Gan one helena". Montag, 71% Uhr (42-2): "Die dom Rummelplag," Deutsche Fossung!
Er blaue Schmetterling". Dienstog, Albe Schmetterling". Dienstog, Kino. Mitwirfend: Siegfried Arno, Australien Fossung: "Die ichone helena". Dounties Romanis Rino. Dienstog Siegfried Arno, Australien Fossung: "Tokea". Wittenden Fossung: Toni Girardi, Kunspfeiser, Vistor Schwanzer, The (45-4): "Die Käuber". Freisog. Kuniffson. Täglich, balb 6 und 149 Uhr. Kranafigte Preise. Morgen, Sountag. 2 Uhr (186-21): "Eturm im Hassen als Alie Preise, 4, 6 und 149 Uhr. gerbundes; balb 3 11hr R.-B. und Arbeitnehmerborft: "Biberpels"; 7 Uhr (41-1); "Die ichone Geleno": Montag, 734 Uhr (42-2): "Der blaue Schmetterling". Dienston, 716 Uhr (43-3): "To sea". Mitimoch, balb 8 Uhr (44-4): "Die icone Belena". Donners-Cambiag, 714 Uhr (Gerten'prung 48-4): "2 a Countag, balb 3 Ubr. Arbeitervor-Trabiata". ftellung: "Auffrieg und Fall der Etads des Breines finder beute Sonntag, den 30 d., um Dabagounn"; 7% Ubr (47-3): "Etu=m 8 Uhr abends, im Gewerfichafisbans, Prog I, Bergint Befferglas". Monog, 7 Uhr (49-1): "Simone Boccanegra"

Spielplan der Aleinen Buhne. Sonntag, 236 Musit beforgt & Uhr: "Die Bunderbar"; balb 8 Uhr: "Det Unwiderstehliche." Montag 736 Uhr: "Konto I". Dienstag, 7% Ubr: "Die Bunberbar". Mittwoch 7% Uhr: "Der Unwiderfteblich.". Donnersiag, 71% Ubr: "Meine Schmefter

### Mitteilungen aus bem Bublifum.

Das altbewährte Bertrauenshaus für Schmud und Gilbermaren, Beftede, Ih. Baid, Rachf. Brag II., Jinbridffa.

## Aus der Partei.

Pranemabend, Dienstag, 2. Degember, balb 8 Uhr abends. im Jagerfrubl bes Cafe "Rigja", Bortragende Abgeordnere Genoffin Blatin-Rarisbab über "Die Fran im Recht". Die Benoffinnen und Benoffen werben gu blefem Bortrag eingelaben

Sozialbemofratifche Stubentengruppe, Montag, 1. Dezember, 7 Uhr abembs, Mitgliebervor-fammlung Um halb 9 Uhr Bortrag Buns Taussig "Rrife ber Ingendbewegung" Ort: Graben 17, 2. Etod, hinterhaus.

## Bereinsnachrichten.

"Mranin".

Bodenprogramm.

Conntag, halb 11 Uhr: "Opanien," Reife in

Madden.

Montag, 8 Uhr: "Orientreife," mit Licht-bilbern. Juffuf Alaebin Ben, Borberaffen, Indien, Rorbafelfa.

miffar Bolger. Allgemein für Erwochfene gu-

Dienstag, 8 Uhr: Urania-Radiobund. Mittwoch, 3 Uhr: Kindernachmittag: Der bergauberte Pring", Filmmärchen, Erst aufjührung! Dazu: "Der Btenschen Jähne und ihre Bliege," anichaulicher Lebrfilm.

Rittwoch, 8 Uhr: "Das Ratfel ber Do-numentalruinen in Gubafrifa," mit Originallichtbilbern, Geheimrat Les Frobentus, Frankjurt a. DE.

Donnerstag, 8 Uhr: Sonatenabend, Dr. Rari Kalliwoba (Bratiche). Eugen Kalig (Klapter). Karten: Urania, Wepier.

Freitag, 8 Uhr: Banderbund Rosmos. Sametag, 3 Uhr: Auf Tigerjagd in dien," Rultur-, Sprech und Ionfilm. Die bogleitenden Borte im Gilm pricht Rarl bagen.

Camstag, halb 4 Uhr: "Moderne Ga-ie" (Blofilf), Sito Rlegt. Daju alle Rurfe ber "Urania-Boltsboch,

Rongert: Sandns "Jahreszeiten" und Tang. Sharles Moor a. G. verlogt die Sandlung in die abend Dary Bigmann für Mitglieder er-

Mitglieber-Aumelbungen, Mitgliedsfarten Erneuerung (Jahresfarte 18, Zufapfarte 3 K), Karten zu allen Beranftaltungen täglich Urania-Kaffe balb 10 bis balb I und 3 bis 7 Uhr. Tel. 26821.

Gefangberein "Gntenberg". Der Ritolo-Abend ftein, ftatt. Das reichhaltige Brogramm mit anichliegendem Laus burgt für gute Unterhalinng. Die Musit beforgt die eigene Rapelle bes Bereins. Ein-

## Bortrage.

Otto Reimann.

Bor einem gabireiden Bublifum, bas fich tetta aus Intereffenten, teils aus "Lotalpatrioten" bes Bortragenden gujammengefehte, bielt in ber "Uranta" ber Brager Bindparapholog Otto Reimann einen Bortrag über bas Wefen ber Graphologie els Wiffenschaft und ihre handhabung als Runft. Wie ieber Rünftler auft einmal bas handwertzeug beberrichen muß, mit dem er die Runftleiftung berporbringt, fo mit auch ber Graphologe bie Sprache Des Schriftbilbes beberrichen, ebe fie ihm Mafichlug über ben Schreiber gibt. Run bat Dicie Sprace auch ihre gewissen Gesehe, man konnte fast lagen, "grommatifolischen Regeln" und Reimaun zeigle einige bavon an inftruftiben Schriftproben. ber Beberrichung biefer Rogeln und Gefebe, Die etfernbar find bei grunblichem Grubium, fann man es wohl jum Graphologen bringen, bis zu jenem Bunft alfo, wo bie Schriftbeutung nuchterne Sach. lichfeit bleibt, im mabren Ginn des Bortes Biffenschaft, Jedes Lebrbare in der Kunft nat joboch feine Grengen. Und erft bas Ileberichreiten biefer Grengen bis ju jenen nur erfühlbaren Erlebnis jonen von allem was febt und gu une fpricht in welcher Form immer, ichaftt bas Runftwert. Im vorliegenben Folle beißt bas alfo, in der richtigen Wertung der verfchiedeuen Eigenschaften, die aus der Schrift eines Menichen ju und fprechen, ben Deufchen bor und erfteben gu laffen, ale Befen, wie es fich in beftimmten Ginestionen verhalt ober verhalten hat ober verhalten mirbe - ben Menichen aus graphifden Beichen beraus, pinchifch ju feben ift Runft. Und fie beberricht ber junge Dito Reimann auf verbluffenbe Art, wie verfchiebene Galle, bie aufzugablen bier nicht ber Ort ift, beweifen. Das Bublifum, bas in ber lepten Beit etwas reichlich, bon Brof. Franti mit Bortragen über Graphologie verforgt wurde fab bald, bag es bier nicht mir um den Begriff bes "Biffenicafflichen" ging, fonbern fpurte aus ben fachlichen Bemerfungen Reimanns ben ehrlichen Billen nach fünftlerischer Geftaltung auch in ber augeren Form bes Bortrage und bantte burch fouten Beifall.

Serausaeber Sieglried Caub Che'rebafteur Milbelm Riehner Berantvorflicher Rebafteur De Emil Strauh Drud Rota' N. & ill Zeitung, and Buchbrud gur den Drud verontwortlich Otto Delif breefress wer Criek fir 18 900/VII/1000 brm Brg: Der Berningsmarfentonfaint murbe oon ber Sot is Erlegrophen



Gegen Husten, Katarrh,



Brust - Caramellen mit den 3 Tannen

Erhältlich in Apolacken, progericu

Arbeiter. fummert euch um eure Jugenb! Unterftupt bie Rinberfreundebewegung und die Jugendorganifation.

Der Sogialismns beginnt nicht in ber Berfammlung, fonbern in ber Familie!

Biegt blerin Shitem? In letter Beit mehren fich mieder die Meldungen ber burgerlichen Tagesund Sparspreffe über bie Teilnahme von Arbeiter-Sportverbande. geriberbaude. 21. Arbeiterporiberbande aust in der folde witer Teilnahme von 26 Leichtathletinnen vor Remein fich atten nicht in Frage fommen und Fünffampt. Die besten Ergebnisse fint. 200. Weier in 18.7 Eft., 200 Meter in 28 Seit. Beite. Beine in ich a fien nicht in Gerbreitung der der Meier in 18.7 Bel., 300 weier in 8.01 Meier, wichneien Nachrichten mit Abit der geschiebt, um Brung: 4.11 Meter, Angelitohen: 8.01 Meier, pichneien Nachrichten der Arbeitersportverbande Breerwerfen: 26.25 Meier, Diefunderen: 24.48 unter ben Mitgliedern ber Arbeiteriportverbande Speerwerfen: 26.25 Meter, Distuswerfen: Bermirgung bervorzurufen Leitigin gab ber Deut-fole Seglerbund in feinen Beröffentlichungen be- Weter und Schleuberballwerfen: 31.57 Meter. fannt, ber Frote Ceglerverband, Mitglieder ber Ben- bereitungen ber ichedifchen Arbeiteriportferinnen rollommiffion für Arbeitersport und Körperpfligt für die Compiade in Wien.

Berlin, habe feine Beteiligung für die "Erfin Deutiche Segelmeisterichaft" angemeidet. Das ift eine Univalgebeit. Der Freie Seglerverband bat bem Teutfcien Coglerbund auf beifen Ginlabung ichrift.

Leichlathletifche Grauen Betiffampfe ber DI3. portfeite an Beranftoliungen der burgerlichen Diefe Beranftoltung ging am 19. Oftober in Brag Die Arbeiterfportverbande maren lich. Anigerragen murben Einzelweitfampfe, Dre Wettfampfe bilbeten die erfte Brobe gu ben Bor

Verlangen Sie in jeder Verkaufsstelle des Konsymvereines SELCHWAREN der Firma HEGNER & Cle., PILSEN

Selchwaren der Fa. HEGNER & Cle., PILSEN SIND DIE ALLERBESTEN!

Sozialiftifche Jugend Brag: Dienstag, ben 2. Dezember, halb 8 Uhr abends in ber Gee:

Großer Mulitabend

"Tangmufif in der Runft."











Schnürlperkallbluse . . Engl. Strapazrock . . .



velour . . . . . . . . . . Kč 49.

Passender Wolfstoffrock Kč 59.-

# WEIHNACHTSMARKT

IM MODENHAUSE

# SCHILLE

KARLSBAD

PRAG NA PRIKOPE 7-11

PILSEN



ABGEPASSTE SERIEN:

噩

		THE RESIDENCE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER, THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.
I. WASCHSTOFFE METER VOILINS um 15.60	METER BARCHENTE UM 27.60	METER Crêpes um 39.60
II. WOLLSTOFFE Bernett um 57	METER stoff 100 cm breit um 87.=	3 Georgette, Tweed Kt METER Velour 100 cm brest um 117.
III. KUNSTSEIDE METER IMPRIME UM 22	4 uni u. façoné KE METER um 27.60	4 Crêpe de Chine Kt METER Crêpe Georgeite um 78.=
IV. REINSEIDE A Rohseide glatt KC od. bedruckt um 66	4 la Foulards um 100	4 Crêpe de Chine Kt METER Imprimé um 196
V. KOSTUM-UND MANTEL- 4 Halbseldener KC SEIDE METER Tweed um 60	4 Kleingelupiter Kč METER Flamingo um 140	4 Hochfeine Mantel- u. Kt METER Kostümselde um 236
VI. GEBLUMTER 4 Kunstseide in neu- Kt. SEIDENCMIFFON METER esten Dessins um 116	4 Reinselde f. Sommer-	4 Reinseldene Haute KC METER nouveautés um 196
VII. WASCHSAMT METER Cord unt um 39.60	4 Imprimé um 66	4 Imprimé od. uni Kt METER um 140
VIII. SEIDENSAMT METER IMPRIME UM 196	4 uni KE METER um 236	4 Velour Cocktail KZ METER um 340
IX. PHANTASIESTOFF METER TÖCKE UM 78	4 Georgette-Brokat Kt um 276.=	4 Goldbrokat KZ MEIER um 340.=
X. HEMDENSTOFF METER Perkali um 11.70	3 gestr. Oxford KC METER um 23.70	3 Astra Popeline Kt um 35.70



Abgepaßte Robe "Flaminia" mit Aufpuis

## Revue de linge:

- 2 weiße gestickteDamen-
- hemden 1 weiße gest. Hosen-
- kombination farb, gest Hosenkom-
- bination 1 Nachthemd, weiß oder
- färbig
- gest. Damentaschentücher

1 Paar Damenstrümpfe

von Kč 95.-

# SAMTLICHE

TEILMASSEN erhättlich.

PROMPTER POSTVERSAND

> MUSTER MODELL - REVUE überalihin FRANKO.

## Collecta domestica

- enthaltend in elegantem Geschenkkarton:
- la Damast für Ueberzug auf
- cin Bett

  1 Kaffeegarnitur für 6 Pers.
  ganz Leinen mit Ajour
  '', Dtzd. Handtücher Halb-
- leinen oder Frotte
- Dtzd. Geschirrabwischtücher i Arbeitskleid, I weiße
- Schürze 70 Dizd. Taschentücher mit Alour

von Kč 250.-



Servierkield aus Cloth od. schmalgestr. Waschstoff . . . . . . Kč 46.-